

Hard 09/25

Gemeindezeitung

Erfolgreiches Haushaltsjahr 2024

Seniorenhaus: Ausschreibungsphase läuft

plan b-Rad-Ried-Tag am 7. September



DIE TÜR STEHT WIEDER OFFEN.

Erfüllen Sie sich jetzt Ihre kleinen und großen Wohnträume. Mit der Beratung und den Lösungen des neuen Wohncenters der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal.



„Sehr erfreulich ist der Rechnungsabschluss für 2024.“

Liebe Harderinnen und Harder,

der Sommer neigt sich dem Ende zu. Viele Veranstaltungen der Harder Vereine haben den Sommer in Hard belebt und die verschiedenen Freizeitaktivitäten am See haben sicherlich jedem etwas geboten. Mehr dazu im Innenteil.

Der notwendige neue Anlauf für unser neues Seniorenhaus am See geht nun in die zweite Phase (Seite 7). Wir hoffen, bald einen Beschluss über die neue Vergabe fassen zu können.

Sehr erfreulich ist auch der Rechnungsabschluss für das Jahr 2024, der unsere gute Haushaltsführung bestätigt. (Seite 4) Gleichzeitig wird es angesichts der großen Herausforderungen der kommenden Jahre notwendig sein, das Budget weiter auf Kurs zu halten.

Viel tut sich aktuell im Bereich der Mobilität, dazu mehr auf den Seiten 17 bis 21.

Ich wünsche allen Kindern und Eltern einen guten Start ins neue Kindergarten- und Schuljahr!



Martin Staudinger

Ihr Bürgermeister
Dr. Martin H. Staudinger

Aus dem Inhalt

- 04 Erfolgreiches Haushaltsjahr 2024 trotz herausfordernder Zeiten
- 07 Seniorenhaus am See: Ausschreibungsphase läuft
- 08 Bericht aus der Gemeindevertretung
- 10 Für Sie im Einsatz: Sarina Hotz
- 11 Neue Sammelstellen für Pizzakartons
- 13 Das Schuljahr startet wieder: Wichtige Termine und Infos
- 14 Schülerbesuch im Rathaus
- 16 Wasser-Sicherheits-Check für Kinder: Mehr Sicherheit beim Badespaß
- 19 VMOBIL Woche: Klimafreundliche Mobilitätsangebote ausprobieren
- 21 plan b-Rad-Ried-Tag am 7. September: Radeln, spazieren, feiern und genießen
- 22 Abendtörn 2025: Sommerfest für alle Sinne
- 23 Neuer Beautysalon feiert Eröffnung
- 24 Willkommen in der PhysioStuba!
- 25 Das Brockenhaus lädt zur Wiedereröffnung
- 26 Unterstützung für pflegende Angehörige im Fokus
- 28 Alleinerziehend, aber nicht alleine
- 31 OJA Ferienprogramm: Ein spannender Sommer voller Spaß, Action und Abenteuer
- 33 Jungmusikanten zeigten Können
- 34 OGV-Gala im Zeichen der Blumenpracht
- 35 Frischer Glanz für alte Turnhalle
- 36 50 Jahre Harder Bogenschützen
- 37 Medaillenflut für Harder Kickboxer
- 39 Tag des Denkmals im Zeichen der Seerunde
- 40 Historisches Hard: Neues aus dem Nachlass von Samuel Schindler-Bodmer
- 43 Junge Kunst aus Hard: Florian Woitsche
- 44 „Bewegtes Dorfgespräch“ mit Alwin Riedmann
- 47 Unsere Gemeinde um 1910
- 48 Harder unterwegs
- 50 Termine und Service

Erfolgreiches Haushaltsjahr trotz herausfordernder Zeiten

In ihrer Sitzung am 26. Juni hat die Harder Gemeindevertretung einstimmig den Rechnungsabschluss 2024 beschlossen und damit ein erfolgreiches Haushaltsjahr abgeschlossen.

Trotz der anhaltend schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gelang es der Gemeinde, ein positives Nettoergebnis von 1.034.625,19 Euro zu erzielen und gleichzeitig über 8 Millionen Euro in die Zukunft der Gemeinde zu investieren – ohne neue Schulden aufzunehmen.

Solide Haushaltsführung

Der operative Überschuss von über 3,2 Mio. Euro belegt eine gesunde Haushaltsführung im laufenden Betrieb. Die Einnahmen aus der Verwaltungstätigkeit lagen mit 40,12 Mio. Euro deutlich über dem Voranschlag, während die Ausgaben kontrolliert gehalten werden konnten. Besonders erfreulich entwickelten sich die eigenen Abgaben und Transfererträge.

„Es ist bemerkenswert, dass wir trotz der schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den Herausforderungen der vergangenen Jahre erneut ein positives Ergebnis erzielen konnten“, betont Bürgermeister Dr. Martin Staudinger. „Dies zeigt, dass unsere strategische Finanzpolitik der letzten Jahre Früchte trägt und wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern gerecht werden.“

Investitionen in die Zukunft

Die Gemeinde investierte 8,38 Mio. Euro vor allem in die Infrastruktur – von der Feuerwehr über Straßenbau und Radwege bis hin zu Wasser- und Abwasseranlagen sowie dem Glasfaserausbau.

Ein besonderes Highlight stellt das neue Strandbad dar, das über die Tochtergesellschaft Harder Sport- und Freizeitanlagen Betriebs GmbH mit einem Investitionsvolumen von über 14 Mio. Euro realisiert wurde. Für dieses zukunftsweisende Projekt wurde von der Tochtergesellschaft ein Darlehen von 12,5 Mio. Euro aufgenommen.

Gleichzeitig wurden die bestehenden Schulden der Gemeinde um 2,32 Mio. Euro reduziert, ohne dass die Gemeinde selbst neue Darlehen aufnehmen musste.

„Wir nehmen unsere wirtschaftliche und soziale Verantwortung sehr ernst“, erklärt das Gemeindeoberhaupt. „Die hohen Investitionen in Infrastruktur,



Bgm. Martin Staudinger und das Team der Finanzabteilung freuen sich über den erfolgreichen Abschluss trotz schwieriger Rahmenbedingungen.

Bildung und Sicherheit sind Investitionen in die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger. Gleichzeitig sorgen wir mit dem Schuldenabbau für nachhaltige Generationengerechtigkeit.“

Herausforderungen für 2025 und 2026 erkannt

Trotz des positiven Ergebnisses blickt die Gemeinde realistisch auf die kommenden Jahre. Geringere Ertragsanteile, Kürzungen vom Land und höhere Umlagen werden die finanzielle Situation belasten. Das gesamte positive Nettoergebnis wurde daher vollständig den Rücklagen zugeführt, um für die prognostizierten schwächeren Jahre 2025 und 2026 vorzusorgen.

Dank an engagierte Mitarbeiterschaft

„Ein solches Ergebnis ist nur durch das große Engagement und die Professionalität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglich“, hebt Bürgermeister Martin Staudinger hervor. „Ohne ihr

tägliches Engagement und ihre Kompetenz in allen Bereichen der Gemeindeverwaltung wäre eine erfolgreiche und verantwortungsvolle Gemeindeführung nicht möglich. Dafür gebührt ihnen mein aufrichtiger Dank.“

Strategische Konsolidierung für nachhaltige Zukunft

Die Gemeindeverantwortlichen sind sich bewusst, dass für die Zukunft Zurückhaltung und Konsolidierung nötig sind. „Wir haben frühzeitig erkannt, dass wir ein Spar- und Konsolidierungskonzept erarbeiten müssen“, so die Finanz- und Vermögensverwaltung. „Nur so können wir die finanzielle Handlungsfähigkeit langfristig sichern und unserer Verantwortung gegenüber künftigen Generationen gerecht werden.“

Die Gemeindevertretung genehmigte den Rechnungsabschluss 2024 am 26. Juni 2025 einstimmig, nachdem zuvor der Finanzausschuss seine einhellige Empfehlung ausgesprochen hatte.

Rechnungsabschluss – die wichtigsten Zahlen im Überblick

- Nettoergebnis vor Rücklagen: 1.034.625,19 Euro
- Operative Erträge: 40,12 Mio. Euro
- Operativer Überschuss: über 3,2 Mio. Euro
- Investitionen: 8,38 Mio. Euro
- Schuldenabbau: 2,32 Mio. Euro
- Gesamtvermögen: 160,06 Mio. Euro



**11. HARDER
"SCHNÄPPCHENTAGE"**

ÜBER 100 RÄDER IM ABVERKAUF

ÜBER 1000 PAAR WANDERSCHUHE

DO. 11.– SA. 13. SEPT.
Spannrahmen, Hard
Do & Fr 10-18 Uhr / Sa 9-14 Uhr

Alle Infos zur Veranstaltung:

Ihr Rechtsanwalt. Harder. Ihr Partner.

RA Mag. Dominik Brun

05574 23988

office@kanzleiamsee.at
www.kanzleiamsee.at

Landstraße 13
6971 Hard

Kanzlei am See

Rechtsanwalt Mag. Dominik Brun



HARD: Exklusive 4-Zimmer Wohnung mit Terrasse

Baujahr: 2020
Wohnfläche: ca. 106,47 m²
Kellerabteil: ca. 6,27 m²
1 Terrasse: ca. 17,66 m²
Stockwerk: 2. Etage

Kaufpreis: 849.000,00 €

Zuzüglich Grundbucheintragungs-Gebühr: 1,1%
(temporäre Befreiung möglich), Grunderwerbsteuer: 3,5%,
Provision: 3% vom Kaufpreis + 20% USt



Ihr Ansprechpartner
Anastasios Maximos
anastasios.maximos@simaimmobilien.at
T +43 676 7090 990
www.simaimmobilien.at



Seniorenhaus am See: Ausschreibungsphase läuft

Mit dem einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung für Phase 2 beim Seniorenhaus am See wurde ein starkes Zeichen für die Zukunft der Pflege und Betreuung in Hard gesetzt.

Das Seniorenhaus am See ist für viele Harderinnen und Harder ein vertrauter Ort. Seit den 1970er Jahren war es ein Zuhause für die ältere Generation, während im angrenzenden ehemaligen Armenhaus und späteren Kindergarten die junge Generation heranwuchs.

Nachdem das Seniorenhaus am See im Jahr 2019 von der Gemeinde Hard um einen symbolischen Euro im Baurecht an die SeneCura vergeben wurde und in der Folge mehrere Anläufe für einen Um- oder Neubau scheiterten, wurde das Grundstück 2024 an die Gemeinde zurückgeführt. Im Februar beschloss der Gemeindevorstand einstimmig eine Neuausschreibung für das Seniorenhaus am See, und so wurde der Weg frei für einen Neustart des Projekts.

Europaweite Ausschreibung

Nach dem einstimmigen Beschluss der Harder Gemeindemandatarinnen und Gemeindemandatare in ihrer Sitzung am 26. Juni startete die zweite Phase des europaweiten Vergabeverfahrens. Die Unterlagen wurden in enger Zusammenarbeit mit allen politischen Fraktionen, dem Sozialsprengel Hard, externen Expertinnen und Experten sowie der Kanzlei Schramm & Öhler entwickelt.

Qualitätsorientiertes Vergabeverfahren

Nach der Beschlussfassung wurden Bewerberinnen und Bewerber zur Abgabe ihrer Erstangebote eingeladen. Voraussichtlich im November können die Ergebnisse der Ausschreibungsphase präsentiert werden. Im Herbst und Winter folgen Verhandlungen und Hearings mit den Bietern. Ziel ist es, rasch Klarheit zu schaffen und den Bau des neuen Seniorenhauses am See auf den Weg zu bringen.

Die Auswahl der künftigen Partner erfolgt nach einem klaren, transparen-



Voraussichtlich im November können die Ergebnisse der Ausschreibungsphase präsentiert werden.

ten und qualitätsorientierten Punktesystem, mit welchem die Qualität der Planung, Errichtung und Erhaltung des Gebäudes samt Finanzierungskonzept ebenso beurteilt wird, wie die Einhaltung städtebaulicher Vorgaben oder die Aspekte Raumprogramm und Nachhaltigkeit. Eine bedeutende Rolle spielen weiters die Qualität des Betriebs und das Pflegekonzept sowie die Finanzierungsmodelle für den Bau und Betrieb.

Eine unabhängige Expertenjury aus den Bereichen Finanzen, Städtebau und Pflege wird die eingereichten Angebote nach objektiven Kriterien bewerten.

Ein Haus für alle Generationen

Viele Harderinnen und Harder warten aktuell auf einen Pflegeheimplatz in ihrer Heimatgemeinde. Das neue Seniorenhaus am See soll diesen Bedarf decken und noch mehr bieten. So sollen für die Harder Bürgerinnen und Bürger

einmal 64 Pflegebetten, 24 Senioren-Wohngemeinschaften und 24 Einheiten für betreutes Wohnen zur Verfügung stehen. Weiters sollen hier eine Tagesbetreuung, ein Kindergarten, ein spezieller Bereich für Menschen mit Demenz und großzügige Gemeinschaftsflächen umgesetzt werden. Es wird ein Ort der Begegnung entstehen, an dem Betreuung, Pflege und das Miteinander der Generationen im Mittelpunkt stehen werden.

Bericht aus der Gemeindevertretung

über die am 26. Juni 2025 unter dem Vorsitz von Bgm. Martin Staudinger im Rathaus Hard stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.



Berichte und Mitteilungen

1

Bgm. Martin Staudinger berichtet, dass

- zur Wahlanfechtung mittlerweile eine Entscheidung der Bezirkswahlbehörde ergangen und bekannt ist. Die Arbeit von Gemeindevorstand, Ausschüssen und Gremien kann somit ohne weitere Unklarheit durchgeführt werden. Teilweise haben die Ausschüsse bereits ihre Arbeit aufgenommen und erste Sitzungen abgehalten.
- am heutigen Vormittag die erste Sitzung des Gemeindeverbandsvorstands stattgefunden hat.
- im Rahmen der heutigen Sitzung der Gemeindevertretung u. a. der Rechnungsabschluss (REAB) der Marktgemeinde Hard zur Genehmigung vorgelegt wird. Gleichzeitig wird auch bereits der 1. Nachtragsvorschlag (NVA) behandelt und zur Genehmigung gebracht.
- für den morgigen Freitag eine Video-Konferenz zum Thema Spitalscampus angesetzt ist.
- ebenfalls morgen am Nachmittag der Workshop unter der Moderation des Zentrums für Verwaltungsforschung (KDZ) mit dem Schwerpunkt Finanzen und Konsolidierung im Saal des Feuerwehrhauses stattfindet.
- die erste Sitzung der LAWK für Montag, 30. Juni, terminiert ist.
- der ursprünglich geplante Abendtörn aufgrund des Amoklaufs in Graz verschoben wurde. Als Ersatztermin wurde der 17. Juli 2025 veröffentlicht.

In Bezug auf eine Bürgermeisteranfrage der Fraktion Mir Harder Freiheitliche, eingebracht von Sandra Jäckel (heute abwesend), gibt der Bürgermeister ergänzende Informationen. Es wurde die Möglichkeit angesprochen, dass die Wasserrettung mittelfristig in das der-

zeitige Gebäude des Roten Kreuzes übersiedelt, nachdem dieses in das freigewordene Armellini-Gebäude umzieht. Langfristig ist der Neubau eines Seenotstützpunkts vorgesehen. Die Nutzung des bestehenden Gebäudes durch die Wasserrettung wird als zwischenzeitliche Lösung angestrebt. Das Gebäude des Roten Kreuzes sei aus Sicht der Gemeinde ideal für Blaulichtorganisationen geeignet. Ein Ankauf durch die Gemeinde würde eine Vermögensmehrung darstellen. Sollte die Wasserrettung zu einem späteren Zeitpunkt ausziehen, sei eine Nachnutzung durch örtliche Vereine denkbar.

Ein Gespräch mit der Wasserrettung habe bereits stattgefunden, bei dem mehrere Standorte erörtert wurden. Eine alternative Containerlösung würde etwa EUR 300.000,- kosten, wobei diese später weiterverwendet oder veräußert werden könnte. Das Gebäude des Roten Kreuzes habe einen Wert von rund EUR 900.000,-, auch dieses könnte im Nachhinein vermietet oder verkauft werden.

Weiters wird informiert, dass in der Dornbirner Ache zahlreiche tote Fische festgestellt wurden. Es wurde Kontakt mit dem Land Vorarlberg sowie dem zuständigen Mitarbeiter der Marktgemeinde Hard, Mathias Becvar, aufgenommen. Ursache sei das kürzlich aufgetretene Unwetter in Dornbirn, wodurch das Kanalsystem ausgefallen sei. Infolgedessen sei Abwasser ausgetreten, durch das das Wasser zu nährstoffarm geworden sei, was zum Fischsterben geführt habe.

Seniorenhaus am See – Ausschreibungsunterlagen Stufe 2

2

Der Tagesordnungspunkt ist nicht öffentlich.

Raumplanungs- bzw. Infrastrukturvereinbarung bzgl. Carsharing mit dk holding GmbH

3

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, der Raumplanungs- bzw. Infrastrukturvereinbarung (Entwurf) betreffend die verpflichtende Errichtung eines Carsharings im Rahmen des Gesamtprojektes mit der dk holding GmbH gemäß § 38a des Raumplanungsgesetzes zuzustimmen und das Beschlussrecht über die finale Vertragsvereinbarung gemäß § 50 Abs 3 des Gemeindegesetzes an den Gemeindevorstand abzutreten.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Raumplanungsvereinbarung (Verwendungsvertrag) mit der Fidi GmbH bzgl. Dämmmaßnahmen beim Stadelmannhaus

4

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, der Raumplanungs- bzw. Verwendungsververeinbarung (Entwurf) betreffend die Verpflichtung zur Gesteigsanierung und Kostenübernahme (iHv EUR 20.000,-) beim Stadelmannhaus mit der Fidi GmbH gemäß § 38a des Raumplanungsgesetzes zuzustimmen und das Beschlussrecht über die finale Vertragsvereinbarung gemäß § 50 Abs 3 des Gemeindegesetzes an den Gemeindevorstand abzutreten.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Verordnung über den Bebauungsplan (BBP) Ortskern Hard – Abstandsflächen & Mindestabstände

5

Antrag: Die Gemeindevertretung beschließt, dem Verordnungsentwurf über den Bebauungsplan Ortskern Hard Abstandsflächen und Mindestabstände entsprechend dem Textteil (Verordnung über den Bebauungsplan Ortskern Hard Abstandsflächen & Mindestabstände), sowie der Planbeilage Geltungsbereich BBP Ortskern Hard vom 24. März 2025 gemäß § 28 des Raumplanungsgesetzes zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

1. Nachtragsvoranschlag 2025

6

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, den vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlag 2025 mit der Veränderung des Nettoergebnisses im Ergebnishaushalt um -145.800,- Euro sowie im Finanzierungshaushalt um -235.200,- Euro gemäß § 50 (1) lit c iVm § 76 Gemeindegesetz zu genehmigen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Rechnungsabschluss 2024

7

Antrag: Die Gemeindevertretung beschließt, den vorliegenden Rechnungsabschluss 2024 der Marktgemeinde Hard mit einem Nettoergebnis iHv EUR 0,00 nach Zuweisung von EUR 1.034.625,19 in die Rücklagen, einem Vermögenswert iHv EUR 160.061.372,81 sowie einem Geldfluss der voranschlagswirksamen Gebarung iHv EUR -3.982.143,61 zu genehmigen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Mitgliedschaft beim KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung (ZVR-Zahl: 527465780)

8

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem gemeinnützigen Verein KDZ – Zentrum für

Verwaltungsforschung gem. § 50 Abs 1 lit b Z 8 Gemeindegesetz als förderndes Mitglied beizutreten

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

HSUFAB Jahresabschluss 2024, Entsendung in die Gesellschafterversammlung

9

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt,

- die Genehmigung des Jahresabschlusses 2024 der Harder Sport- und Freizeitanlagen BetriebsgesmbH in der vorliegenden Fassung,
- die Entlastung des Geschäftsführers,
- sowie die Entsendung von ... in die Generalversammlung der Harder Sport- und Freizeitanlagen BetriebsgesmbH, mit dem Auftrag, in der Generalversammlung entsprechend dem Beschluss der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard abzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Wiedervorlage Antrag NEOS Hard und JA für Hard – Durchführung eines Live- Streams für öffentliche Sitzungen der Gemeindevertretung

10

Antragstext Neos und Ja für Hard: „Die unterzeichnenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter stellen den Antrag, die Gemeindevertretung möchte beschließen, dass die öffentlichen Gemeindevertretungssitzungen per Livestream der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Die Gemeindevertretung möchte ebenfalls beschließen, dass die Aufzeichnungen der Gemeindevertretungssitzungen spätestens 3 Tage nach der öffentlichen Gemeindevertretungssitzung auf der Gemeindehomepage in der dem Livestream entsprechenden Fassung, abrufbar sind.

Zusatz: Selbstverständlich ausgenommen sind Tagesordnungspunkte, die laut § 46 (2) und (3) Abs. 2 als nicht

öffentliche Tagesordnungspunkte tituliert werden. Klargestellt wird an dieser Stelle auch ausdrücklich, dass das „Copyright“ (Urheberrechte, Verwertungsrechte, etc.) ausschließlich der Marktgemeinde Hard vorbehalten ist. Keinesfalls ist es gestattet, dass diese Aufzeichnungen oder Ausschnitte aus den Sitzungen ohne ausdrückliche Erlaubnis der Marktgemeinde Hard verwendet werden.

Eine Umsetzung sollte noch im Jahr 2025 erfolgen“.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Ablehnung.

Antrag gem. § 41 Abs 2 GG NEOS Hard und Ja für Hard – Verkehrsinseln Heimgartstraße

11

Ursprünglicher Antrag: Die unterzeichnenden Gemeindevertreter stellen den Antrag, die Gemeindevertretung möchte beschließen, dass die zwei Inseln in der Heimgartstraße mittels Pflastersteine geschlossen und dadurch befahrbar ausgeführt werden.

Abänderungsantrag: Bgm. Dr. Martin Staudinger stellt den Abänderungsantrag, die Gemeindevertretung möge den Antrag dem Mobilitätsausschuss zur Behandlung und Wiedervorlage zuweisen

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

Antrag Zukunft Hard - Sanierungskonzept Hafeninfrastuktur

12

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, den Hafenausschuss mit der Erstellung eines schrittweisen Sanierungsplanes über die nächsten fünf Jahre zu beauftragen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung

Für Sie im Einsatz



Rund 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich bei der Marktgemeinde Hard um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Eine von ihnen ist die Harderin Sarina Hotz .



Sarina Hotz

Bei der Gemeinde seit:
Mai 2025 (davor seit
März 2024 ehrenamtlich)

Hauptaufgaben:
Bücherei

Warum Hard?

Ich wohne in Hard und fühle mich in der Bücherei am Dorfbach sehr wohl.

Was mir wichtig ist:

Ein freundlicher und offener Umgang mit allen Menschen.

In der Freizeit?

Lesen und stricken. Außerdem arbeite ich auch bei der Pfarre und engagiere mich dort ehrenamtlich.

Ich bin für Sie da:
Sarina Hotz
05574 697-700
buecherei@hard.at





Neue Sammelstellen für Pizzakartons

Mit drei neuen Sammelstellen für Pizzakartons setzt die Gemeinde Hard eine weitere Maßnahme für ein sauberes und ansprechendes Ortsbild.

Gerade an lauen Abenden wird gerne die Möglichkeit genutzt, am Harder Seeufer dem Pizzagenuss zu frönen und dabei den herrlichen Ausblick auf den See zu genießen.

Verstopfte Müllkübel

Doch wohin mit dem Pizzakarton nach dem schnellen Genuss? Die bestehenden öffentlichen Müllbehälter reichen für die Entsorgung der Kartons meist nicht aus. Denn nur allzu oft verstopfen die Kartonagen aufgrund ihrer Größe schnell die Abfallerimer, da die Öffnungen zu klein sind und die sperrigen Kartons vor dem Einfüllen nicht zerkleinert, sondern bestenfalls zusammengefasst in die Mülleimer gestopft werden. Vielfach werden die großen Kartons auch einfach neben den Müllkübeln abgelegt, was kein schönes Bild macht.

Um diesem Problem gezielt zu begegnen und dem Umweltgedanken Rechnung zu tragen, hat die Gemeinde Hard an drei stark frequentierten Orten nun speziell designte Sammler für Pizzakartons aufgestellt: am Zollhafen, im Seepark und bei der Festwiese am See. Die aus Edelstahl gefertigten Behälter mit dem auffälligen Schriftzug „Pizza Boxenstopp“ sind nicht nur funktional, sondern auch optisch ansprechend gestaltet. „Diese durchdachte Neuerung trägt zu mehr Sauberkeit und einer besseren Aufenthaltsqualität am See bei“, freut sich Bürgermeister Martin Staudinger.

Die Gemeinde bittet alle Harderinnen, Harder und Gäste, die neuen Sammelstellen zu nutzen und damit einen aktiven Beitrag für mehr Sauberkeit im öffentlichen Raum zu leisten.



Ich bin Mitglied, weil...



Armin Kloser

» Viele Menschen in Hard tragen zum gelingenden sozialen Leben in Hard bei. Engagierte Ehrenamtliche und starke Vereine mit qualifiziertem Fachkräften. Der Harder Krankenpflegeverein gehört seit weit über hundert Jahren dazu. Die, die ihn brauchen, wissen was an ihm haben – getragen von sehr vielen die ihn – noch(?) – nicht brauchen. Als Kind bekam ich von meiner Mutter mit, es ist wichtig und eine Ehre beim Krankenpflegeverein Hard Mitglied zu sein. Später erfuhr ich wie gut es tut, wenn Fachpersonal daheim bei der Pflege mit Rat und Tat unterstützt. Erst bei der Großmutter, später bei der Mutter. Jedes Mitglied stärkt den Verein und die Gemeinschaft in Hard.

« **Werden auch Sie Mitglied beim Krankenpflegeverein. Mit 40,- Euro pro Jahr sind Sie und die ganze im gemeinsamen Haushalt lebende Familie dabei. Wir freuen uns auch über jede Spende!**

**Konto-Nr.: IBAN AT
313 743 100 000 233 882**

**Krankenpflegeverein Hard
Tel. 05574/72807
Mobil 0664 45 21 581
office@kpv-hard.at
www.kpv-hard.at**

Saisonfinale im Strandbad

Das Strandbad hält seine Pforten noch bis einschließlich 7. September geöffnet.

Das Strandbad erwies sich in der heurigen Badesaison, mit Ausnahme der Schlechtwetterphase im Juli, einmal mehr als Besuchermagnet. Alleine im Juni konnten knapp 19.000 Gäste begrüßt werden, und auch im heißen August erwies sich das Strandbad als beliebter Treffpunkt für Groß und Klein. Dafür mitverantwortlich sind u. a. neue Highlights wie der Schwimmsteg oder der Sprungturm, der vor allem bei Jugendlichen hoch im Kurs steht.

Badevergnügen für Menschen mit Behinderung

Um Menschen mit Handicap ein unkompliziertes Badevergnügen zu ermöglichen, wurde heuer ein spezieller Poollift in Betrieb genommen und in der Praxis erfolgreich getestet. Der Lift ist am Becken und am Schwimmsteg im See gleichermaßen einsetzbar. Ebenso freuen sich Badegäste mit Behinderung über den speziellen Strandrollstuhl, mit dem sie das geschulte Bäderpersonal sanft ins Binnenbecken bringt, um dort eine Runde schwimmen zu können.



Im Juli wurde der neue Poollift erfolgreich einem Praxistest unterzogen. Rollstuhlfahrer Edi Lampert war begeistert: „Das sollte es überall geben!“

Neue Farbe für Harder Treffpunkt



Am Dorfbachplatz wurden die Möbel erneuert.

Seit der Eröffnung des Dorfbachplatzes im Mai 2023 hat die Witterung deutliche Spuren an den dortigen Outdoormöbeln hinterlassen. In einer Gemeinschaftsaktion der Abteilung Raumplanung, des Bauhofs, der OJA Hard und von engagierten Jugendlichen wurden die Möbel daher erneuert und wieder auf Vordermann gebracht: Defekte Stellen wurden repariert, die Oberflächen wurden abgeschliffen und neue Farbe wurde aufgetragen. Nun laden die bunten Möbel wieder zum Verweilen ein. Zum Spielen und Toben halten in einem nächsten Schritt auch Spielgeräte Einzug auf dem Dorfbachplatz. Kinder dürfen sich u. a. auf eine Kies-Spielfläche, eine Hängematte und eine Klettermöglichkeit freuen. Die Spielgeräte werden aufgebaut, sobald sie eingetroffen sind.

Das Schuljahr startet wieder

Am 8. September starten die Harder Volks- und Mittelschulen in das neue Schuljahr. Wir haben wichtige Termine und Informationen für Sie zusammengefasst.

Volksschule Mittelweiherburg

- **Schulbeginn:** Montag, 8. September
- **Ablauf 8. September:** Um 7:50 Uhr findet eine gemeinsame Feier im Pausenhof statt. Bei Schönwetter können die Eltern daran teilnehmen, die Kinder befinden sich bei den Klassenlehrpersonen. Im Anschluss Unterricht bis 9:30 Uhr.
- **Weiterer Verlauf der ersten Schulwoche:** Am Dienstag, 9. September, dauert der Unterricht von 7:50 bis 10:40 Uhr, am Mittwoch, 10. September, von 7:50 bis 11:30 Uhr. Ab Donnerstag, 11. September, gilt der reguläre Stundenplan.

Mittelschule Mittelweiherburg

- **Schulbeginn:** Montag, 8. September
- **Unterricht 8. September:** Unterrichtsbeginn für die 2., 3. und 4. Klassen ist um 7:40 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler treffen sich in ihren Klassen. Unterrichtsbeginn für die 1. Klassen ist um 8 Uhr. Die neuen Schülerinnen und Schüler treffen ihre Klassenvorstände in der Aula zur Klasseneinteilung. Bitte Schul-

tasche, Papier und Schreibzeug mitbringen! Unterrichtsende ist für alle um 10:20 Uhr.

- **Unterricht 9. September:** Von 7:40 bis 11:30 Uhr Unterricht im Team-teaching: Administratives und Team-building
- **Unterricht 10./11. September:** Von 7:40 bis 12:15 Uhr, sowie – je nach Klasse – von 14 bis 15:40 Uhr Unterricht nach provisorischem Stundenplan.
- **Unterricht 12. September:** Ab 7:40 Unterricht nach provisorischem Stundenplan
- **Schülerneuanmeldungen oder -ummeldungen,** die sich durch einen Umzug oder Schulwechsel ergeben, sind in der Direktion am 2. und 4. September jeweils von 9 bis 12 Uhr persönlich, telefonisch unter T 697-670 oder per Email an direktion@mwbg.at möglich.
- **Aktuelle Termininformationen** werden auf der Homepage der Mittelschule Mittelweiherburg (<https://ms-mwbg.vobs.at/home>) bekanntgegeben.

Schule am See

- **Schulbeginn:** Montag, 8. September
- **Ablauf 8. September:** Um 8 Uhr Begrüßung aller Schülerinnen und Schüler im Pausenhof Holz. Anschließend Unterricht bis 10.35 Uhr.
- **Unterricht 9. bis 13. September:** Unterricht jeweils von 8 bis 12.10 Uhr, für 1+2+3 freitags nur bis 11.45 Uhr. Genauere Informationen erhalten die Kinder von den Klassenlehrpersonen am ersten Schultag. Bitte Schultasche, Papier, Schreibzeug und Hausschuhe mitbringen!
- **Schulkindbetreuung:** Die Anmeldungen sind bereits erfolgt und können in den ersten Schultagen an den Stundenplan angepasst werden.
- **Schülerneuanmeldungen oder -ummeldungen,** die sich durch einen Umzug oder Schulwechsel ergeben, können am 1. September in der Direktion (05574 697-610 oder direktion@schuleamsee.at) bekannt gegeben werden.



Entdeckungen im Rathaus

Schulklassen der Schule am See und der Volksschule Mittelweiherburg lernten auf Führungen verschiedene Abteilungen im Rathaus kennen und besuchten Bürgermeister Martin Staudinger.

Statt des gewohnten Unterrichts, begaben sich der Cluster „Seesterne-Delfine-Wale“ der Schule am See sowie die 3a und die 3b der Volksschule Mittelweiherburg in den Wochen vor dem Beginn der Sommerferien auf Erkundungstour im Rathaus.

Wissenswertes über die Gemeinde Hard

Nach der Begrüßung veranstaltete Amtsleiter Christian Mungenast aber zunächst ein kleines Quiz mit den Kindern, der geschichtliche Aspekte unserer Gemeinde beinhaltete, bei dem die Mädchen und Buben aber beispielsweise ebenso lernten, wieviele Mitglieder der Harder Gemeindevorstand und die Gemeindevertretung haben, wie man Bürgermeister wird und ab welchem Alter gewählt werden darf.

Der anschließende Rundgang führte die Klassen ins Bauamt, in die Abteilung Tiefbau und zur Gemeindepolizei, Dies bot den Kindern die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen des täglichen Rathausbetriebes zu werfen.

Besuch beim Bürgermeister

Natürlich schauten die Schülerinnen und Schüler auch bei Bgm. Martin Staudinger vorbei. Er beantwortete gerne ihre Fragen und überreichte abschließend jedem Kind eine Jause sowie ein Gratisticket für das Harder Strandbad.



Die 3a der Volksschule Mittelweiherburg



Der Cluster „Seesterne-Delphine-Wale“ der Schule am See



Die 3b der Volksschule Mittelweiherburg

SO STARTET DAS MUSIKSCHULJAHR 2025/26



DER UNTERRICHT FÜR DAS KOMMENDE SCHULJAHR WIRD VON UNSEREN LEHRER:INNEN DIREKT EINGETEILT. (TELEFONISCH, SMS, WHATSAPP ODER PERSÖNLICH IN DER ERSTEN SCHULWOCHE AB 8. SEPTEMBER 2025)

SCHÜLER:INNEN, DIE NEU ZU UNS KOMMEN, WERDEN PERSÖNLICH VON UNSEREN LEHRER:INNEN KONTAKTIERT.

DER UNTERRICHT AN DER MUSIKSCHULE STARTET NACH DEN STUNDENEINTEILUNGEN AB MONTAG, 15. SEPTEMBER 2025!

 Musikschule Hard
T +43 5574 79397 musikschule.hard@me.com www.musikschule-hard.at

SOMMER-ENDSPURT DIE LETZTEN TAGE SOMMERFEELING!



Die Saison neigt sich dem Ende zu. Hol dir noch einmal Sonne, See und Minigolf – bevor der Sommer tschüss sagt!

Strandbad: bis 07.09.2025

FKK-Strand: bis 28.09.2025

Minigolf: bis 28.09.2025

Strandbad | FKK-Strand |  Minigolf

SPARKASSE 
Bregenz

Jetzt Termin vereinbaren!

Jetzt zum modernsten Konto in Hard wechseln!

Jovo Zoric und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch.

sparkasse.at/bregenz

Obstbörse startet wieder

In der Gemeinde Hard gibt es eine Vielzahl von Obstbäumen, deren Früchte vom Besitzer oder der Besitzerin nicht geerntet werden bzw. nicht geerntet werden können. Gleichzeitig gibt es Hobby-Moster und Schnapsbrenner, die zu wenig Früchte im eigenen Garten haben.

Obst und Gartenbauverein als Vermittler

Hier bietet sich der Obst- und Gartenbauverein als Vermittler an. Für eine Vermittlung können sich Anbieter und Suchende gerne per Mail an Arno Labenbacher (arno.labenbacher@raiba.at) wenden. Teilen Sie ihm neben Ihren Kontaktdaten (Name und Anschrift, Telefonnummer, Mailadresse) bitte auch mit, ob Sie Obst suchen oder anbieten und geben weiters die Obstsorte, die Menge in Kilogramm und den Standort der Bäume bekannt. Bitte beachten Sie: Es werden keine Kleinmengen vermittelt.

In weiterer Folge übernimmt der Abnehmer die gesamte Ernte des Baumes oder der Bäume, liest alle Früchte auf und entsorgt faules oder unreifes Obst. Während der Erntezeit darf er unter dem Baum auch den Rasen mähen, eine eventuelle Vergütung ist beim Erstellen der Vereinbarung zu fixieren.

Idealerweise setzt der Anbieter mit dem Interessenten einen Pachtvertrag auf. Dieser ist für die Erzeugung von Edelbrand mit dem Obst unbedingt erforderlich. Ein Mustervertrag ist bei Arno Labenbacher erhältlich.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Arno Labenbacher unter 0650 3321180 bzw. per Mail an arno.labenbacher@raiba.at gerne zur Verfügung.



Mehr Sicherheit beim Badespaß

Im Juli und August fanden im Harder Strandbad an mehreren Nachmittagen Wasser-Sicherheits-Checks für Kinder statt.

Das gemeinsame Projekt der Marktgemeinde Hard, der Initiative Sicheres Vorarlberg sowie von engagierten Schwimmtrainerinnen und Schwimmtrainern leistet einen wertvollen Beitrag zur Schwimsicherheit und Unfallprävention bei Kindern.

Individuelles Training für mehr Sicherheit im Wasser

Das Angebot richtete sich an Kinder ab sechs Jahren mit ersten oder fortgeschrittenen Schwimmkenntnissen. Unter professioneller Anleitung wurde das Training an jeweils einem Nachmittag durchgeführt. Die Mädchen und Buben wurden individuell gefördert und konnten am Ende der Einheit den Wasser-Sicherheits-Check absolvieren.

Im Rahmen des Checks wurden grundlegende Selbstrettungskompetenzen vermittelt – also alles, was ein Kind im Ernstfall können sollte, um sich selbst über Wasser zu halten. Ein zentraler Bestandteil des Projekts bildete außerdem die Sensibilisierung der Eltern, dass Kinder niemals unbeaufsichtigt schwimmen oder baden dürfen.

Der Wasser-Sicherheits-Check umfasste drei aufeinanderfolgende Aufga-

ben, die ohne Pause gemeistert werden müssen:

- Rollen vom Rand ins tiefe Wasser
- Eine Minute über Wasser halten
- 50 Meter schwimmen und selbstständig aus dem Wasser steigen

Nach erfolgreich bestandener Prüfung erhielten die Kinder ihren persönlichen Wasser-Sicherheits-Check-Ausweis per Post – eine Auszeichnung, auf die sie mit Recht stolz sein können. Zusätzlich gab es ein T-Shirt als sichtbares Zeichen ihres Erfolgs und als Motivation, auch künftig sicher und mit Freude im Wasser unterwegs zu sein.

Die Begeisterung bei Kindern und Eltern war groß. Viele berichteten von einem spannenden, lehrreichen Nachmittag mit viel Spaß und bleibendem Mehrwert. Die Einheiten waren sehr gut besucht – und es war spürbar, wie viel Stolz und Selbstvertrauen die Kinder aus dem Erlebten mitnahmen. Die Initiative stärkte nicht nur wichtige Schwimmfähigkeiten, sondern auch das Vertrauen der Kinder in ihr eigenes Können – ein gelungener Schritt in Richtung mehr Sicherheit, Selbstständigkeit und Freude im und am Wasser.

Mit dem KlimaTicket VMOBIL günstig Leih-E-Scooter fahren

Ab sofort fahren VMOBIL-Kunden mit ihrem KlimaTicket nicht nur günstig mit Zug und Bus durch ganz Vorarlberg, sondern können jetzt auch günstig die Dott E-Scooter nutzen.

Auf jede Fahrt gibt es mit dem neuen persönlichen Vorteil für KlimaTicket VMOBIL-Besitzerinnen und -Besitzer 10% Rabatt auf jede Fahrt.

So funktioniert's

Um die Aktion zu nützen, einfach

- registrieren und einloggen unter vmobil.at/kundenportal
- „Meine Vorteile“ anklicken
- unter „Verfügbare Vorteile“ den Gutschein auswählen und aktivieren
- Gutscheincode in der „Dott“-App eingeben und losfahren

Leih-E-Scooter in der Region

Die Leih-E-Scooter von „Dott“ sind ein zusätzliches Mobilitätsangebot in der Region. Fahrten mit den rund 250 E-Scootern können in der Region an beliebigen Abstellplätzen begonnen und beendet werden – also auch über die Gemeindegrenzen hinaus.



Fotos: plan b/Stiplošek

Um die Aktion zu nützen, einfach den Gutscheincode in der „Dott“-App eingeben und losfahren.

Schulabschluss mit viel Applaus



Foto: Schule am See

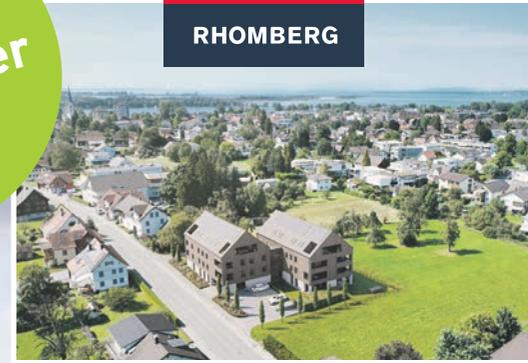
Verabschiedung am 4. Juli: (v.l.) Bgm. Martin Staudinger, Dir. Karin Dorner und die Obfrau des Bildungsausschusses Susanne Kainz

Mit dem Schulschluss verabschiedete sich Direktorin Karin Dorner nach 13 engagierten Jahren an der einstigen Volksschule Markt und der Schule am See in den wohlverdienten Ruhestand. Die Schulleiterin war gemeinsam mit dem 2023 in den Ruhestand getretenen Direktor Christian Grabher maßgeblich an der Planung und Umsetzung der gemeinsamen Schule am See beteiligt und prägte mit Herz, Weitblick und großem Engagement das Harder Schulleben. Am Zeugnistag ließen die Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Kolleginnen und Kollegen die Direktorin nochmals hochleben. Auch Bgm. Martin Staudinger bedankte sich im Namen der Gemeinde und wünschte Karin Dorner alles Gute für den Ruhestand.

Ideen, die bestehen.
Rhomberg Bau



Baustart
September
2025



Lebensqualität auf höchstem Niveau.

Ihr neues Zuhause in Hard Hofsteigstraße - Ein Ort zum Wohlfühlen!

- 20 exklusive Eigentumswohnungen
- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- Attraktive Dachgeschoßwohnungen/Maisonettenwohnungen
- Private Gartenanteile und Terrassen



Ihr Kontakt:
Franz Pircher
Tel. +43 5574 403-3364
franz.pircher@rhomberg.com

www.rhomberg.com

Mehr erfahren:



VMOBIL Woche: Klimafreundliche Mobilitätsangebote ausprobieren

In der VMOBIL Woche können von 30. August bis 7. September Bus, Bahn, Radboxen, Leihräder und Carsharing wieder sehr günstig bzw. auch kostenlos getestet werden.

Mit dem VMOBIL Wochenticket können Zug und Bus in ganz Vorarlberg für eine Woche zum Preis von nur 17,80 Euro genutzt werden. Mit dem Vorarlberger Familienpass fährt die ganze Familie auch noch gratis mit. Im Vergleich zu einer Wochenkarte (Kosten Wochenkarte maximo: 50,80 Euro) spart man in der VMOBIL Woche somit 33 Euro und ist eine Woche lang zum Preis eines regulären Tagestickets unterwegs.

Das VMOBIL Wochenticket gilt ab Kaufdatum. Das heißt: Auch wenn Sie das Ticket am letzten Tag der VMOBIL Woche kaufen, ist es immer noch eine Woche gültig. Erhältlich ist das Ticket bei allen Verkaufsstellen, an den ÖBB-Ticketautomaten und direkt im Bus.

caruso carsharing: Gratis-Einstieg

Auch caruso carsharing bietet in der VMOBIL Woche vielfältige Aktionen und Angebote für umweltfreundliche Mobilität: Wer sich im September 2025 bei caruso carsharing registriert, spart die sonst übliche Registrierungsgebühr von 19,90 Euro. Eine ideale Gelegenheit, um kostenfrei ins Carsharing einzusteigen und die Vorteile dieser flexiblen Mobilitätslösung kennenzulernen.

Weiters haben caruso Nutzende die Chance, sich einen von insgesamt 50 Gutscheinen im Wert von 20 Euro für Fahrtguthaben zu sichern. Einfach den Gutscheincode `vmobilwoche25` in den Benutzereinstellungen bei der Einstellung eingeben. Der Gutschein ist bis 30. September 2025 einlösbar.

Darüber hinaus verlost caruso carsharing im Rahmen der VMOBIL Woche drei exklusive Jahresmitgliedschaften im Tarif Classic. Die monatliche Mitgliedsgebühr von 9,90 Euro entfällt für ein ganzes Jahr. Weitere Infos unter www.carusocarsharing.com.



Mit dem VMOBIL Wochenticket für nur 17,80 Euro ist man sieben Tage mit Bus und Bahn in ganz Vorarlberg unterwegs.

Nutzerinnen und Nutzer der FAIRTIQ App dürfen sich freuen: In der VMOBIL Woche werden alle Fahrten über die App nur bis zum Preis des VMOBIL Wochen-Ticket in Höhe von 17,80 Euro verrechnet, Fahrten darüber hinaus sind gratis.

Für Neukundinnen und Neukunden wiederum gibt es mit dem Promocode `VMW2025` fünf Euro Startguthaben.

Weitere Angebote, wie die Möglichkeit, die VMOBIL Radboxen im ganzen Land sowie Leihräder gratis auszuprobieren runden die breite Testpalette ab.

Gewinnspiel

Neben den zahlreichen Vergünstigungen und Angeboten im Rahmen der VMOBIL Woche gibt es auch heuer wieder ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen. Als Hauptpreise winkt ein KlimaTicket VMOBIL maximo, ein caruso carsharing Jahresabo und vieles mehr. Alle Infos zu den Angeboten in der

VMOBIL Woche und zum Gewinnspiel gibt es auf www.vmobil.at/vmobilwoche.

Neue On-Demand-App

Mit der neuen App „VMOBIL On“ werden die bestehenden Ruf-Angebote in den Regionen Unterland, Oberes Rheintal und Montafon nun vereint und mit der digitalen Buchungsmöglichkeit aufgewertet. Damit kann der Fahrgast seine Fahrt mit nur wenigen Klicks einfach suchen, buchen und direkt bezahlen. Die Fahrgäste haben dann auch gleich alles auf einen Blick, beispielsweise, in wieviel Minuten das Fahrzeug beim vereinbarten Treffpunkt ankommen wird oder Infos zum Fahrzeug und der Verfügbarkeit von Rollstuhl- oder Kinderwagenplätzen.

Miteinander besser unterwegs

Die plan b-Gemeinden laden ein, bei ihrer regionalen Mobilitätserhebung mitzumachen. Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden attraktive Preise verlost.

Wie sind die Menschen in unseren Gemeinden unterwegs, wie legen sie ihre Wege zurück? Neben den verschiedensten Daten von Zählstellen und Zählungen helfen vor allem die konkreten Informationen der Menschen in der Region, die Infrastruktur für unsere Mobilität und die Angebote möglichst zielgerichtet und effizient zu gestalten. Die acht plan b-Gemeinden Hard, Bregenz, Kennelbach, Lauterach, Lochau, Lustenau, Schwarzach und Wolfurt ergänzen daher die landesweit alle fünf Jahre stattfindende Mobilitätsverhaltensstudie mit einer regionalen Mobilitätserhebung.

Jetzt mitmachen

Die plan b-Gemeinden laden Sie ein, für einen Tag Ihre Wege und Verkehrsmittel zu erfassen und diese Informationen zur Verfügung zu stellen. Die Ergebnisse fließen in die Arbeit der plan b-Gemeinden ein. So geht's:

1. Unter www.planb.haushaltsbefragung.at Zugangscode für Ihren Haushalt anfordern (Zeitbedarf: etwa 2 Minuten)
2. Sie erhalten per Mail Ihren Zugangscode und erfahren Ihren zufällig ausgewählten Stichtag (bitte auch Spam-Ordner überprüfen)
3. Am für Sie ausgewählten Stichtag mit dem erhaltenen Zugangscode unter www.planb.haushaltsbefragung.at den Online-Fragebogen öffnen



Foto: plan b/Stipovsek

Die Ergebnisse der Erhebung helfen den plan b-Gemeinden, die Infrastruktur für unsere Mobilität und die Angebote möglichst passend zu gestalten.

4. Alle Wege des ganzen Tages, die Sie und die Haushaltsmitglieder zurückgelegt haben, im Online-Fragebogen eingetragen (Zeitbedarf: etwa 10-15 Minuten pro Person im Haushalt)

Alle, die bei der plan b-Mobilitätserhebung mitmachen, haben die Chance, attraktive Preise zu gewinnen. Die Teilnahme ist möglich bis zum 31. Oktober 2025.

Die plan b-Gemeinden arbeiten seit Jahrzehnten gemeinsam an möglichst attraktiven Mobilitätslösungen. Die regionale Mobilitätserhebung hilft, Infrastruktur und Angebote bestmöglich zu gestalten. Die Gemeinden werden dabei auch von einem wissenschaftlichen Beirat begleitet und von der Österreichischen Forschungsfördergesellschaft (FFG) finanziell unterstützt. Infos: www.planb-mobil.at.



RENAULT



DACIA
EINFACH GUT

Ihre Fachwerkstätte für alle Marken
mit eigener Spenglerei und Lackiererei!

AUTO RHOMBERG Hard/Vbg, Hofsteigstr. 108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at

plan b-Rad-Ried-Tag: Radeln, spazieren, feiern und genießen

Beim Rad-Ried-Tag am 7. September gehören die Straßen im Ried wieder vor allem den Radelnden, Fußgängerinnen und Fußgängern.

Das Ried wird beim plan b-Rad-Ried-Tag am 7. September als Lebens-, Erholungs- und Wirtschaftsraum wieder besonders erlebbar. Denn die Straßen im Ried sind an diesem Sonntag von 10:30 bis 16 Uhr für den Durchzugsverkehr gesperrt. Ausgenommen sind Anrainer und landwirtschaftlicher Verkehr.

Gemeinsame Radfahrten von Lauterach und Lustenau aus

Ab 10:30 Uhr ist jeweils Treffpunkt in Lauterach beim Bruno-Pezzey-Stadion bzw. in Lustenau beim Kirchplatz. Gegen 11 Uhr starten dann die gemeinsamen Radfahrten zum Festplatz bei der Holzbrücke im Ried. Auch zu Fuß lässt sich der Festplatz erreichen – die autofreien Straßen bieten ebenso eine schöne Gelegenheit für den „Sonntags-Spaziergang“. Mehr Infos dazu unter planb-mobil.at.

Buntes Programm

Beim Festplatz wartet ein buntes Programm auf die Besucherinnen und Besucher: Kulinarische Genüsse, musikalische Unterhaltung durch Noah Bono, ein betreuter Fahrradparcours für Kin-



Fotos: plan b/Darko Todorovic

Der Rad-Ried-Tag findet heuer erstmals im September statt.

der, Kinderschminken, ein Sandhaufen, Rad-Checks, Informationsstände und mehr. Für Verpflegung und Stimmung ist somit bestens gesorgt.

Auch heuer setzen die Gemeinden und ihre Partner dabei wieder einen Schwerpunkt auf Regionalität und Landwirtschaft. Die Landjugend Unterland bewirbt mit besten Produkten aus der Region. Bei einem kleinen Bauernmarkt lassen sich Produkte entdecken und

erwerben. Und: Bei der „Genussverlosung“ unter den anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern gibt es Pakete mit heimischen Lebensmitteln zu gewinnen.

Der plan b-Rad-Ried-Tag findet heuer erstmals im September statt. Der regionale Abschluss des Fahrradwettbewerbs „Vorarlberg radelt“ findet zu einem eigenen Termin statt. Informationen dazu rechtzeitig unter planb-mobil.at.

Radkilometer wachsen lassen

Radkilometer sammeln und bei „Vorarlberg radelt“ eintragen – das kommt auch heuer wieder uns allen zugute.

Gelingt es auch heuer wieder, bis 30. September die Marke von 300.000 Radkilometern zu knacken, wird unsere plan b-Region noch grüner: Als Dankeschön pflanzen die plan b-Gemeinden 500 m² bunte Blühwiesen, 20 Laufmeter Naschhecken mit süßen Beeren und 25 junge Obstbäume alter Sorten. Der aktuelle Kilometerstand ist unter planb-mobil.at abrufbar.

Mit der Aktion setzen die plan b-Gemeinden Hard, Bregenz, Kennelbach, Lauterach, Lochau, Lustenau, Schwarzach und Wolfurt gemeinsam mit der Klimawandel-Anpassungsmodellregion plan b (KLAR!) ein starkes Zeichen für Artenvielfalt und Klimaschutz.

Die Registrierung zum Fahrradwettbewerb „Vorarlberg radelt“ ist unter vor-

arlberg.radelt.at oder über die „Österreich radelt“-App möglich. Dabei bitte Ihre plan b-Gemeinde als Veranstalter auswählen und die zurückgelegten Kilometer regelmäßig eintragen. Die Anmeldung zur Aktion „Radkilometer wachsen lassen“ erfolgt automatisch mit Eintragung der Kilometer.

Sommerfest für alle Sinne

Bereits zum 5. Mal lud die WIGE Hard am 17. Juli zum Abendtörn ins Ortszentrum.

Das Sommerfest der Begegnung im Herzen von Hard zog so viele Besucherinnen und Besucher an, wie noch nie zuvor. Das von der WIGE Hard organisierte, vielfältige Unterhaltungs- und Kulinarik-Angebot wurde begeistert aufgenommen.

Mode, Innovationen und Livemusik

Auf der Bühne bei der Brückenwaage präsentierten Harder Betriebe, wie DJ's Bikeshop, Panto Outdoor, Ascherl oder RideAD Innovationen und die heißesten Fashiontrends.

Für ausgelassene Partystimmung sorgten gleich drei Bands: Auf der Hauptbühne heizten „The Rubbernecker“ mit fetzigen Sixties-Hits ein, vor der Bäckerei Mangold begeisterten „Vintage“ ihr Publikum mit souligem Sound und vor dem ehemaligen „Löwen“ wusste die Harder Jugendband „Trio Wahnsinn“ speziell das junge Publikum zu begeistern.

Tombola für die gute Sache

Bei der Wohltätigkeits-Tombola war jedes Los ein Gewinn. Harder Betriebe hatten für die Aktion viele Preise zur Verfügung gestellt. Am Ende kamen ganze 2.800 Euro zugunsten des Sozialprojekts „Hard für Hard“ der Wealoruschar zusammen.

Natürlich wurde auch in Sachen Kulinarik eine große Abwechslung geboten. Von herzhaften Kässpätzle, über Fischspezialitäten bis hin zu leckeren Grillgerichten blieb kein Wunsch offen. Dazu luden verschiedene Bars mit kühlen Drinks und Cocktails zum gemütlichen Verweilen ein.

Der Abendtörn 2025 war somit einmal mehr ein Riesenerfolg. „Die vielen positiven Rückmeldungen motivieren uns als WIGE sehr, auch weiterhin unser Bestes für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Belebung unserer schönen Gemeinde zu geben“, freut sich WIGE-Obmann Pascal Sonnleithner.



Auf der Bühne bei der Brückenwaage präsentierten sich Harder Betriebe.



Vor dem ehemaligen Löwen heizte das Harder „Trio Wahnsinn“ ein.



Genossen den Abend: (v.l.) WIGE-Obmann Pascal Sonnleithner, Bgm. Martin Staudinger sowie die WIGE-Vorstände Gerhard Ascherl und Dieter Steurer



Foto: Ferdi Toy

Adeviye Toy lädt Anfang September zur Eröffnung ihres Kosmetikstudios.

Neuer Beauty-Salon feiert Eröffnung

In der Adisch Beauty Lounge von Adeviye Toy dreht sich alles um Schönheit und Entspannung.

„Schönheit beginnt mit der richtigen Behandlung“, weiß Adeviye Toy, die seit vielen Jahren mit Leidenschaft in der Kosmetikbranche tätig ist. Nach erfolgreicher Selbstständigkeit in Dornbirn, öffnete die Harderin vor wenigen Wochen in ihrer Heimatgemeinde die Pforten zu ihrer Adisch Beauty Lounge. Hier erwartet die Kundinnen und Kunden nicht nur ein stilvolles Ambiente, sondern auch persönliche Beratung und modernste Technologie.

Gesichtsbehandlungen für eine glatte und strahlende Haut zählen ebenso zum Angebot des neuen Schönheitssalons wie die sanfte und dauerhafte Haarentfernung per Laser oder das Stylen von Augen und Wimpern.

Einladung zur Eröffnungsfeier

Die offizielle Eröffnung wird am 8. September ab 17 Uhr gefeiert. Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen. Neben einem Buffet und erfrischenden Getränken warten auch tolle Geschenke, eine große Verlosung

und weitere Überraschungen auf die Besucherinnen und Besucher.

Zudem kommen Kundinnen und Kunden bis Ende September in den Genuss von tollen Eröffnungsangeboten. So gibt es auf alle Behandlungen 30% Ermäßigung und das Ganzkörper-Lasern um nur 200 Euro.

Adisch Beauty Lounge
Rheinstraße 93
0676 4842121
www.adisch-beauty.at



TRAUMBÄDER

**Ihr neues Bad
in 14 Tagen!**

HEIZUNG
FORSTER
SANITÄR



Alles aus einer Hand
&
vom Meister geplant.

**Wir organisieren
für Sie:**

Alle Handwerker
rund um's Bad

Abbruch und
Entsorgung

zum **FIXTERMIN**
und **FIXPREIS**

Landstraße 68, Hard
Tel. 0 55 74 / 7 12 03
office@forster-hard.at

**Beratung vom
Bad-Spezialist**

Willkommen in der Physiostuba!

Marcel Zech und Patrick Gassner feierten am 5. Juli die Eröffnung ihrer Physiotherapiepraxis in der Wallstraße 23.

Zahlreiche Gäste waren gekommen, um den besonderen Moment mit dem Team der Physiostuba zu feiern und die Räumlichkeiten zu besichtigen.

Die angenehme Atmosphäre in den hellen Praxisräumen und eine moderne Ausstattung bieten den idealen Rahmen, um Menschen individuell zu betreuen und mit fachlicher Kompetenz, Einfühlungsvermögen und Begeisterung auf ihrem Weg zu mehr Lebensqualität zu begleiten. Neben klassischer Heilgymnastik gehören u. a. manuelle Therapie, Lymphdrainage, Sportphysiotherapie sowie präventive Gesundheitsangebote zum Leistungsspektrum. Das Team der wahltherapeutischen Praxis freut sich über Ihre Terminanfrage unter www.physiostuba.com oder 0650 6935000.



Das Team der Physiostuba: (v.l.) Jenny Eberharter, Marcel Zech, Patrik Gasser

Fotos: Physiostuba

sg
SABRINA GREIF
HAIR . MAKE UP

END OF SUMMER HAIR CARE

Gönn dir und deinen Haaren den ultimativen Herbst-Glow.

Spürst du's auch? Sonne, Chlor & Salzwasser haben Spuren hinterlassen. Dein Haar fühlt sich trocken, strapaziert und glanzlos an & ruft nach Aufmerksamkeit?

Dann ist jetzt genau der richtige Moment, deinem Haar das zurückzugeben, was es braucht: **Pflege, Regeneration und neuen Glanz.** Zu jeder Farbauffrischung von Mitte September bis Mitte Oktober 2025 bekommst du jetzt eine aufbauende Pflegebehandlung dazu. Abgestimmt auf die Bedürfnisse deines Haares – für fühlbare Geschmeidigkeit und lebendige Farbreflexe. **Kontaktiere mich gerne für einen Termin.**

Ich freue mich auf dich! Termin unter: +43 676 3004569

Sabrina Greif

WWW.SABRINA-GREIF.AT

MACH´ DIR KEINEN **KOPF**, DEN MACH ICH DIR.

@ www.machona.at



Die Arbeiten für die Wiedereröffnung laufen auf Hochtouren.

Das Brockenhaus lädt zur Wiedereröffnung

Am 12. September öffnet das Brockenhaus im Harder Familiennest seine Pforten.

Mit dem letzten Öffnungstag Anfang Juli verabschiedete sich das Brockenhaus nicht nur in die Sommerpause, sondern schloss auch endgültig die Türen in der Kirchstraße. Einen neuen Platz hat es in der Uferstraße 4 gefunden – im 1. Stock des Harder Familiennestes. Die Sommermonate nutzte das engagierte, ehrenamtliche Team, um die gespendeten Schätze liebevoll in den neuen Räumlichkeiten zu platzieren und die Wiedereröffnung vorzubereiten.

Ort der Begegnung

Das Brockenhaus wird Teil des entstehenden sozialen Zentrums im einstigen Schulgebäude Markt. Hier befinden sich bereits vielfältige Angebote für alle Generationen: vom Familientreffpunkt und Jugendtreff über die Bücherei und Kinderbetreuung bis zur Tagesbetreuung für Seniorinnen und Senioren.

Als offener Treffpunkt und Ort der Begegnung ergänzt das Brockenhaus dieses lebendige Miteinander und lädt zum Verweilen ein. Gegenständen wird hier ein zweites Leben geschenkt. Sie werden günstig verkauft oder an Menschen in schwierigen Lebenssituationen weitergegeben. Die Erlöse kommen sozialen Projekten in der Region zugute.

Neben den bekannten Raritäten und lieb gewonnenen Besonderheiten hat auch eine neue Spiele- und Bekleidungscke für Kinder ihren Platz gefunden. Ebenso bleibt die beliebte Café-Ecke erhalten. Jeden Freitag zwischen 14 und 18 Uhr kann man sich auf die Suche nach Schö-nem, Nützlichem oder einem besonde-rem Fundstück begeben. Gut erhaltene Gegenstände können ab dem 16. Sep-tember jeden Dienstag von 14 bis 18 Uhr abgegeben werden.

Brockenhaus Hard
Uferstr. 4 (ab 12.9.)
Öffnungszeiten:

- DI: 14–18 Uhr (mit Warenannahme)
- FR: 14–18 Uhr

Sozialsprengel Hard
05574 74544
sozial@sprengel.at



Neue Treffpunkte für Familien

Das Projektteam des Harder Familiennestes startet ab Oktober mit zwei neuen Angeboten für Familien mit Kindern von 0-6 Jahren:

Am 2., 16. und 30. Oktober, 13. und 27. November sowie 11. Dezember findet in der Uferstraße 4 jeweils in der Zeit von 9 bis 11 Uhr das Eltern-Kind-Café statt. Während dieser Zeit bieten der Gruppenraum und das Café einen geschützten Rahmen für Austausch, Vernetzung und gegenseitige Unterstützung. Für einen Unkostenbeitrag von 3 Euro können sich Eltern kennenlernen, ihre Erfahrungen teilen und voneinander lernen. Ein Team aus Sozialarbeiterinnen, Sozialarbeitern und Ehrenamtlichen begleitet das Angebot und schafft eine einladende Atmosphäre. Aktuell ist der Sozialsprengel noch auf der Suche nach Freiwilligen, die bei der Durchführen des Projektes helfen. Kontakt: 05574 74544 oder sozial@sprengel.at.

Ebenfalls ab Oktober findet jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr der Eltern-Kind-Treff statt – eine unkomplizierte Möglichkeit für Eltern mit Kindern, sich zu treffen, gemeinsam Zeit zu verbringen oder neue Kontakte zu knüpfen. Besonders in den kühleren Monaten oder bei Schlechtwetter bietet der Treffpunkt Familiennest eine gemütliche und wetterstabile Alternative zum Spielplatz, wenn zu Hause der Platz knapp ist. Zur gleichen Zeit hat das Brockenhaus ein paar Türen weiter geöffnet und lädt ein, in den Regalen zu schmökern oder gut erhaltene Waren abzugeben.

Bei beiden Angeboten ist ein ungezwungenes Kommen und Gehen entsprechend den eigenen Bedürfnisse während der Öffnungszeiten jederzeit möglich.

Unterstützung für pflegende Angehörige im Fokus

Hard wurde von der „connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH“ für das Projekt „Pflegende An- und Zugehörige von älteren Menschen“ als Modellgemeinde ausgewählt.

Im Rahmen des Projekts lud der Sozialsprengel am 12. Juni zu einer Dialogwerkstatt ins Pfarrzentrum ein. Ziel des Projekts ist es, pflegende Angehörige zu stärken und ihnen passende Unterstützungsangebote zur Seite zu stellen.

Große Beteiligung und wertvolle Impulse

Die Veranstaltung war mit rund 40 Teilnehmenden sehr gut besucht. Eingeladen waren alle Bürgerinnen und Bürger, die sich regelmäßig, punktuell oder unterstützend um betreuungs- oder pflegebedürftige Angehörige oder nahestehende Personen kümmern. Auch Personen, die beruflich oder ehrenamtlich mit dem Thema zu tun haben, sowie Interessierte aus der Bevölkerung waren herzlich willkommen.

Besonders hervorzuheben ist, dass sich viele pflegende Angehörige trotz ihrer oft belastenden Alltagssituation die Zeit genommen haben, um ihre Erfahrungen einzubringen. „Ihre Sichtweisen

und Ideen sind ein wertvoller Beitrag für die zukünftige Weiterentwicklung der Unterstützungsangebote in Hard“, erklärt die Geschäftsführerin des Verein Sozialsprengel, Cornelia Reibnegger

Pflege geht uns alle an

Die häusliche Pflege ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Es sind nicht nur Ehepartnerinnen, Eltern, Kinder oder Geschwister, die sich dieser verantwortungsvollen Aufgabe widmen – auch Nachbarn, Freunde und Bekannte übernehmen Pflege und Betreuung im Alltag. Ihr Einsatz verdient Dank und Anerkennung. Die Dialogwerkstatt stand daher unter dem Leitsatz: „Es braucht ein ganzes Dorf, um Menschen mit Pflegebedarf ein gutes Leben zu ermöglichen.“

Zu Beginn der Veranstaltung wurde ein Überblick über die bereits bestehenden Angebote in Hard gegeben. Hard ist als familienfreundliche Gemeinde

zertifiziert. Familienfreundliche Betriebe unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege. Die Betreuungs- und Pflegeeinrichtungen sind im Pflegenetzwerk Hard gut vernetzt. Das Case Management dient als zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um Betreuung und Pflege. Neben stationären und ambulanten Diensten gibt es vielfältige Freizeit- und digitale Angebote – mit laufendem Ausbau.

Vier zentrale Themenfelder

Die Ergebnisse der Dialogwerkstatt lassen sich in vier zentrale Themenfelder unterteilen: die Weiterentwicklung der Betreuungs- und Pflegeangebote, die Stärkung pflegender Angehöriger, das Schaffen von Orientierung sowie die Förderung einer Wertehaltung und Kultur, die die Leistungen der Angehörigen sichtbar macht und anerkennt.

Im Bereich der Betreuungs- und Pflegeangebote wurden etwa der Wunsch nach einem Demenzcafé, sowie die



Foto: Sozialsprengel Hard

gezielte Ausweitung der ambulanten Dienste eingebracht. Langfristig braucht es flexiblere, rasch verfügbare Unterstützungsformen wie Notfallunterstützung oder Springerinnen und Springer, die kurzfristig Entlastung bieten können. Zur Stärkung pflegender Angehöriger wurde u. a. die Einrichtung einer Selbsthilfegruppe angeregt. Pflegende Angehörige sollen einen besseren Zugang zu Freizeit- und Erholungsangeboten erhalten, um gestärkt ihren Aufgaben nachgehen zu können.

Ein zentrales Anliegen war auch, mehr Orientierung zu schaffen. Gewünscht wurde eine klare, leicht zugängliche Übersicht über die bestehenden Angebote in Hard, etwa in Form eines Folders, ergänzt durch regelmäßige Vorträge oder Themenabende.

Das vierte Themenfeld betrifft die gesellschaftliche Wertehaltung. Es wurde vielfach betont, dass es eine breite Sensibilisierung für das Thema Betreuung und Pflege braucht. Hilfe anzunehmen soll als Stärke verstanden werden. Er-

folgsgeschichten aus der Praxis sollen Mut machen.

Erste Umsetzungsschritte in Planung

Der Sozialsprengel Hard plant bereits erste Umsetzungsschritte mit Beteiligung der Betroffenen sowie in Abstimmung mit dem Pflegenetzwerk Hard. Weitere Interessierte, die sich einbringen oder informieren möchten, können sich gerne melden!

Kontakt

Sozialsprengel Hard
Ankergasse 24
05574 74544
sozial@sprengel.at



Kindertreff startet wieder

Nach den Sommerferien öffnet der Kindertreff des Sozialsprengel Hard in wenigen Wochen wieder seine Pforten.

Ab 24. September

Ab dem 24. September 2025 findet der Treff wöchentlich an jedem Mittwoch von 16 bis 18 Uhr in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels in der Ankergasse 24 statt. Alle zwischen 6 und 10 Jahren sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen

Jasmin und Alexandra haben viele lustige Projekte mit euch vor und freuen sich auf euren Besuch. Kontakt Alexandra Ebadi, alexandra.ebadi@sprengel.at

Klement
& Partner

Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at

Alleinerziehend, aber nicht alleine

Ab September gibt es im Harder Familiennest ein neues monatliches Alleinerziehenden-Café – unter dem Schirm des Vorarlberger Familienverbandes.

Jeden 3. Sonntag im Monat sind alle alleinerziehenden Mütter und Väter herzlich im Familiennest in der Uferstraße 4 willkommen. Ohne Anmeldung während der Öffnungszeiten vorbeikommen, frühstücken, sich austauschen oder einfach mit den Kindern den gedeckten Tisch und das Beisammensein genießen – so kann der Sonntag entspannt beginnen.

Netzwerk auf Augenhöhe

Mitinitiatorin und Hauptgastgeberin des neuen Cafés ist Julia Felder. Selbst alleinerziehend, weiß sie aus eigener Erfahrung, wie wertvoll ein unterstützendes Netzwerk auf Augenhöhe ist. Als Dialogbegleiterin liebt sie es ganz besonders, mitzuerleben, wenn in der Runde Fragen gestellt werden und aus dem Kreis der Anwesenden echte „Perlen“ an Wissen und Erfahrungen geteilt werden. Wenn auf diese Art und Weise ein Stückchen mehr Fülle ins Leben einer Kleinfamilie kommt, ist viel gewonnen.

Besonders freut sie sich auch, wenn aus den Begegnungen Freundschaften ent-



Fotos: pian.b/Stipovsek

Jeden 3. Sonntag wird im Familiennest zum Alleinerziehenden-Café geladen

stehen, in denen man sich auch über die Alleinerziehenden-Cafés hinaus begleitet, unterstützt und aushilft.

Im Familiennest Hard gibt es viele Spielmöglichkeiten für die Kinder, es ist auch bei jedem Termin eine Spielbegleiterin für die Kinder mit dabei, damit die El-

tern entspannter ins Gespräch untereinander kommen können. Kontakt: Julia Felder, julia.felder@inkontra.at; Sandra Hermes, sandra.hermes@familie.or.at

Hilfe im Familienalltag mit Autismus

Der Sozialsprengel Hard bietet neu Treffen für Familien mit Kindern im Autismus-Spektrum an.

Das Angebot bietet einen geschützten Raum für Kinder im Autismus-Spektrum und ihre Eltern, in dem Begegnung, Verständnis und gegenseitige Unterstützung im Mittelpunkt stehen. In entspannter Atmosphäre wird gemeinsam ein Rahmen geschaffen, in dem sich Kinder begegnen und miteinander interagieren können – ohne Druck, ohne Bewertungen.

Für die Eltern bietet der Treff die Möglichkeit, sich mit anderen Familien auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und sich gegenseitig zu stärken. In regel-

mäßigen Gesprächsrunden werden Themen rund um den Familienalltag mit Autismus aufgegriffen – von Kommunikation über Förderung bis hin zu Entlastungsmöglichkeiten im Alltag.

Die Treffen finden an folgenden Terminen jeweils von 17 bis 19 Uhr im Harder Familiennest, Uferstraße 4, statt: 25. September, 30. Oktober, 27. November und 18. Dezember. Kommen Sie vorbei (mit oder ohne Ihr Kind) und werden Teil einer offenen, verständnisvollen Gemeinschaft, in der Ihr Kind und Sie willkommen sind – genauso, wie Sie sind.

Kontakt

Sozialsprengel Hard
Alexandra Ebadi
0676 7115696
alexandra.ebadi@sprengel.at



Flohmarkt für den guten Zweck

Mit großem Engagement und Freude veranstaltete die Volksschule Mittelweiherburg gegen Ende des vergangenen Schuljahres wieder ihren bunten Flohmarkt im Pausenhof.

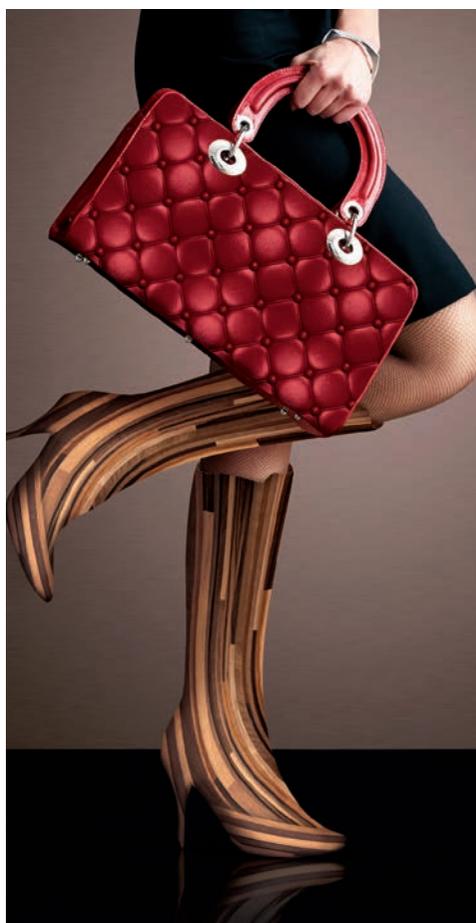
Zwischen den zahlreichen Ständen der Kinder, an denen gebrauchte Spielsachen, Bücher und allerlei Schätze angeboten wurden, herrschte reges Treiben. Bei den eigenständig organisierten Marktständen führten die Kinder Verkaufsgespräche, zeigten Verhandlungsgeschick und sowohl die Schülerinnen und Schüler, wie auch die Lehrerinnen und Lehrer kauften fleißig ein.

Der Flohmarkt war nicht nur in Sachen Spaß und Gemeinschaft ein voller Erfolg, sondern auch finanziell: Insgesamt wurden beeindruckende 1.300 Euro eingenommen. Der gesamte Erlös wurde an den Harder Verein „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“ gespendet.



Foto: VS Mittelweiherburg

Geben für Leben-Obfrau Susanne Marosch bedankte sich bei den Kindern für die großzügige Spende.



Wir ziehen Ihren Wohnraum an!

Ob Altbau oder Neubau - wir sorgen für mehr Wohlfühl in Ihren Wohnräumen.
Besuchen Sie unseren Schauraum oder vereinbaren Sie telefonisch einen unverbindlichen Beratungstermin.

MB
Michael Bischof
Ihr Boden- und Wohnraumspezialist

www.bs-werbagentur.com · Fotolia.com © stoketvegeBen

6971 Hard · Erlengrund 31 · T +43 (0) 55 74 / 77 509
info@mb-bischof.at · www.mb-bischof.at



Keine Langeweile in den Ferien

Die Bücherei am Dorfbach hatte in den Sommerferien das Vergnügen, an einigen Vormittagen ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder der Ferienbetreuung Hard zu gestalten.

An einem Vormittag tauchten die Kinder ein in die spannende Welt der BeeBots. Dabei handelt es sich um programmierbare Roboter im Bienenlook. Anhand der Geschichte „Biene Bee-Bi's Abenteuer“ wurde das Programmieren geübt, nebenbei erfuhren die Kinder auch interessante Fakten über Bienen.

Auf Schatzsuche

Ein andermal stand eine aufregende Schatzsuche in der Bücherei auf dem Programm. Nachdem sie begeistert der Geschichte von Herrn Fuchs lauschten, der auf einer fast einsamen Insel eine spannende Schatzsuche erlebt, machten sich die Kinder in der Bücherei selbst auf die Suche nach einer dort versteckten Schatzkiste. Gemeinsam knackten sie den geheimen Code und verspeisten den Schatz.

Im Rahmen des Sommerferienprogramms der OJA Hard fanden außerdem zwei Spielenachmittage in der



Die Schatzsuche der Kinder war von Erfolg gekrönt.

Spielothek statt. Kinder ab sechs Jahren waren eingeladen, neue Spiele auszuprobieren und gemeinsam einen geselligen Nachmittag zu verbringen.

Aufgrund der hohen Nachfrage möchte das Team der Bücherei solche Spielenachmittage in Zukunft auch während des Schuljahres anbieten.

Gemeinsam stark und gesund

Die OJA Hard setzt sich dafür ein, jungen Menschen einen sicheren und unterstützenden Raum zu bieten sowie ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden aktiv zu fördern.

In einem ganzheitlichen Ansatz wird seit Jahren gesundheitliche Aufklärung mit diversen Angeboten verbunden – und das meist kostenlos mit möglichst geringen Zugangshürden.

Frisches Obst statt Fast Food

Ein zentrales Element der Gesundheitsförderung in der Offenen Jugendarbeit Hard ist der Zugang zu gesunden Lebensmitteln. Im Jugendtreff Hardground stehen den Jugendlichen gratis Wasser, Obst und Gemüse zur Verfügung. Die frischen Snacks sollen eine gesunde Alternative zu Süßigkeiten oder Fast Food bieten und laden dazu

ein, gesunde Ernährung als etwas Positives und Alltägliches zu erleben.

Koch- und Sportangebote

Zusätzlich gibt es regelmäßige Kochangebote, bei denen die Jugendlichen gemeinsam gesunde und ausgewogene Mahlzeiten zubereiten. Dabei lernen die Jugendlichen den Umgang mit Lebensmitteln, erfahren mehr über Nährstoffe sowie Hygiene in der Küche und erleben, wie viel Spaß es machen kann, gemeinsam zu kochen.

Auch der Bereich Bewegung kommt nicht zu kurz – mit wöchentlichen sport-

lichen Aktivitäten in der, an den Jugendtreff angrenzenden Sporthalle. Von Fußball über Basketball bis hin zu kreativen Bewegungsspielen: Die Jugendlichen können sich ausprobieren, Teamgeist erleben und ihre motorischen Fähigkeiten stärken. Dadurch wird die psychische und physische Gesundheit unterstützt.

Zusätzlich organisiert die OJA Hard zielgerichtete Sportangebote, die sich an den Interessen der Jugendlichen orientieren, wie Wanderungen oder Boulderschnuppern. Dabei steht der Spaß an der Bewegung und das Gemeinschaftserlebnis stets im Vordergrund.

Ein spannender Sommer voller Spaß, Action und Abenteuer

Auch im Sommer 2025 machte die OJA Hard in Kooperation mit Vereinen und weiteren Partnern ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Harder Kinder und Jugendliche möglich.

Neun Wochen gab es die Möglichkeit, zu spielen, zu werkeln, zu kochen und backen, zu entdecken und zu lachen. Langeweile hatte keine Chance.

Chillen im Hardground

Der Jugendtreff Hardground war während der Sommerferien wie gewohnt jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag geöffnet und bot Jugendlichen eine entspannte Anlaufstelle, um neue und alte Freunde zu treffen, zu spielen, zu quatschen oder einfach einmal abzuschalten. In lockerer Atmosphäre entstanden viele Gespräche und spontane Aktionen.

Bastelspaß in der Werkstatt

Die Werkstatt war wie immer ein Highlight für alle Bastelfans. Besonders beliebt waren die Werkstatt-Specials, bei denen gemeinsam Spiele gebaut, kunstvolle Stringart-Motive gestaltet und praktische Bücherhalter gefertigt wurden. Die kreativen Angebote boten Raum zum Ausprobieren und Selbermachen – und das mit tollen Ergebnissen.

Gemeinsames Kochen und Backen

Dienstags wurde stets der Kochlöffel geschwungen: Beim beliebten Angebot „Kochen & Backen“ konnten junge Hobbyköchinnen und Hobbyköche jede Woche neue Rezepte ausprobieren – von süß bis herzhaft war alles dabei. Der gemeinsame Genuss der selbst gemachten Speisen sorgte nicht nur für volle Bäuche, sondern auch für jede Menge Spaß und Gemeinschaftsgefühl.

Spannende Ausflüge

Natürlich durften auch in diesem Jahr spannende Ausflüge nicht fehlen: Ein echtes Highlight war der gemeinsame Tag im Europapark. Rasant wurde es zudem beim Gokart-Fahren, wo sich die Jugendlichen ein spannendes Rennen



Foto: OJA Hard

Im Jugendtreff Hardground wurde an den Dienstagen stets gemeinsam gekocht und gebacken.

lieferten. Weitere Ausflüge ergänzten das Programm und sorgten für unvergessliche Ferienmomente.

Mobile Jugendarbeit

In den Sommerferien waren die Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter regelmäßig draußen unterwegs – auf Spielplätzen, in Wohngebieten oder einfach dort, wo sich Kinder und Jugendliche aufhielten. So konnten Kontakte geknüpft und Gespräche geführt werden.

Ein großes Dankeschön richtet die Offene Jugendarbeit Hard an alle Vereine und Personen, die das Ferienprogramm mit ihren Angeboten erweitert haben. Gemeinsam wurde so dafür gesorgt, dass Kinder und Jugendliche in Hard einen unvergesslichen Sommer erleben konnten. Die OJA freut sich schon jetzt auf den Sommer 2026 und auf eine weitere tolle Zusammenarbeit!

Sammlung des Blindenverbandes

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Vorarlberg (BSVV) wird im Oktober auch in der Gemeinde Hard wieder seine jährliche Hausammlung durchführen und um freiwillige Spenden bitten. Die Spenden kommen der Arbeit für blinde und sehbehinderte Menschen zugute.

Ehrenamtliche Sammler:innen gesucht

Für die Durchführung der Landesblindensammlung ist der BSVV auf der Suche nach ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammlern. Als Dankeschön für ihr Engagement werden diese eine Anerkennung erhalten.

Wer mehr über die Haussammlung erfahren möchte und Interesse daran hat, als Sammlerin oder Sammler dabei zu sein, melde sich bitte unter der Telefonnummer 05572 58221 37 oder per E-Mail an hausingruene@bsvv.at.

aha-Infos zum Start in die Lehre

Der Einstieg ins Berufsleben ist spannend und bringt viele neue Themen mit sich: Lehrvertrag, Probezeit, Arbeitszeiten, Urlaub oder Berufsschule.

Wer eine Zusage für eine Lehrstelle erhalten hat, sollte sich rechtzeitig über Rechte und Pflichten informieren. Unter www.aha.or.at/start-in-lehre finden Jugendliche eine kompakte Übersicht zu allen wichtigen Punkten rund um die Lehrzeit.



Fotos: PVÖ Hard

Sonnwendfeier der Harder Pensionisten

Der Pensionistenverband Hard lud seine Mitglieder am 21. Juni zur Sonnenwendfeier in Stögi's Restaurant ein.

Zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung und genossen im Gastgarten einen herrlichen Sommertag unter den schattenspendenden Bäumen.

Für musikalische Unterhaltung sorgte Didi, kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste mit Köstlichkeiten vom Grill – zubereitet von Martin Stöger und seinem engagierten Team.

Obfrau Elfriede Bastiani konnte zur Feier auch zahlreiche Gäste des PVÖ Feldkirch und Bregenz herzlich willkommen heißen. Besonders freute sie sich über den Besuch von Obfrau Rosmarie Geier sowie Ehrenobfrau Elisabeth Maier aus Bregenz.

Zum gemütlichen Ausklang wurde Kaffee und feiner Kuchen gereicht.

Jahrgang 1948 auf Erkundungstour

Der Harder Jahrgang 1948 veranstaltete im Mai sein erstes Treffen in diesem Jahr. Treffpunkt war die Mittelweiherburg, wo Dietmar Fitz auf einer interessanten Führung die Geschichte

des Textildrucks in Hard näher brachte. Anschließend fand das Treffen auf dem benachbarten Schloßlehof der Familie Lässer einen geselligen Ausklang.



Fotos: Franz March

Der Jahrgang 1948 tauchte in die Geschichte des Textildrucks ein.

Jungmusikanten zeigten Können

Die „Hardis“ maßen sich in Tschechien erfolgreich mit Erwachsenen-Orchestern.

Vor einem Jahr beschlossen die Hardis, heuer am „International Festival of Wind Orchestras“ in Prag teilzunehmen – einem Wettbewerb für Erwachsenen-Blasorchester. Dieses Vorhaben bedurfte monatelanger Vorbereitungen. Neben zusätzlichen Proben zeigten die Jungmusikantinnen und Jungmusikanten großen Einsatz, um das Reisebudget zusammen zu bekommen – beispielsweise beim Harder Adventzauber 2024.

Am 19. Juni war es schließlich soweit: Die Hardis machten sich per Bus auf den Weg nach Prag und legten auf dem Weg dorthin auch einen Zwischenstopp bei den Bavaria Filmstudios in München ein. Beim Wettbewerb selbst wussten die Hardis mit den Stücken „Expres z Kavacite“ von Jaroslav Bělý und „Schmelzende Riesen“ von Armin Kofler zu begeistern und durften sich am Ende über den ausgezeichneten vierten Platz freuen.



Insta: Hardis

Foto: Hardis

Dem Erfolg der Hardis in Prag gingen monatelange Vorbereitungen voraus.

GRATIS
FÖRDERUNGS-
ANSUCHEN FÜR IHREN
FENSTERTAUSCH

Fensterservice Isolierung Einbruchschutz

Der Reparaturservice vom Profi:
Deine Fenster und Türen funktionieren wieder „wie neu“. Wir tauschen auch Gläser, Dichtungen, ganze Fenster und Türen oder führen eine thermische Beurteilung Ihrer Räumlichkeiten durch. Auch gegen Einbrecher rüsten wir ihr Heim gerne auf.

sternath
tischlerei.fenster.türen.möbel.

Landstr. 107, 6971 Hard | sternath-tischlerei.at | T: +43 5574 72 510

Gala im Zeichen der Blumenpracht

Der OGV Hard feiert am 26. September den Abschluss des Gartenjahres und präsentiert die Glanzpunkte der Aktion „Unser schönes Hard – unsere Gärten“.

Gemeinsam mit Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtnern sowie Ehrengästen wird der Obst- und Gartenbauverein im Spannrahmen ein tolles Fest mit einem ebenso tollen Programm feiern. Eine Fotopräsentation des Fotoclub Hard mit Bildern prachtvoller Harder Gärten darf da natürlich nicht fehlen. Auf ihre Besitzer warten schöne Blumenpreise.

Tombola und Livemusik

Wie jedes Jahr wird auch wieder eine Tombola mit attraktiven Preisen veranstaltet. Nicht zu vergessen das Musikprogramm mit einer mitreißenden Band und einer Choreinlage.

Beginn der Blumenschmuckgala ist um 19 Uhr, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Der Eintritt ist frei. Infos: www.ogv.at/ogv-hard



Foto: OGV

Beim blumigen Festabend werden u.a. Hards schöne Gärten präsentiert.



„Schenken/Vererben“!



- ▶ Realitäten
- ▶ Sachverständiger

Nicht die Größe eines Sachverständiger-Teams ist entscheidend, sondern die Effizienz in der Beratung. Das macht uns als kleines Team durchschlagkräftiger und schafft Vertrauen in allen Belangen.

Das „Schenken/Vererben“ verlangt Rechtssicherheit.

Unser Name steht für Seriosität und beste Beratung. Wer zu uns kommt, vertraut unserer Professionalität.



Dr. Thomas Allgauer
Geschäftsführer

Dr. Allgauer Realitäten GmbH | Bundesstr. 32a | 6923 Lauterach | Tel. 05574 / 84 233 | www.allgaeuer-realitaeten.at



Die Freude über den zeitgemäß gestalteten Sanitärbereich ist bei Bgm. Martin Staudinger und der Turnerschaft gleichermaßen groß.

Frischer Glanz für die alte Turnhalle

Die Turnerschaft Hard freut sich über neue Sanitäranlagen in ihrer Heimstätte in der Sägewerkstraße.

Damit die Sanitäranlagen heutigen Anforderungen gerecht werden, wurde der bestehende Bereich für die Damen umfangreich saniert. Die Räume wurden komplett ausgehöhlt, es wurden neue Rohre und Fliesen verlegt, neue Trennwände montiert, eine LED-Deckenleuchte installiert und weitere Arbeiten durchgeführt. Wo sich bis vor kurzem noch ein mehrere Jahrzehnte

altes WC und Duschen befanden, warten nunmehr einladende Räumlichkeiten mit zwei WCs für Erwachsene, einer Kindertoilette und einem Wickeltisch auf die Vereinsmitglieder. Die Freude bei der Turnerschaft ist entsprechend groß. Ebenso bei der Gemeinde, die 30% der Kosten übernommen hat und so die wertvolle Arbeit der Turnerschaft unterstützt.



Die neuen Toiletten präsentieren sich freundlich, hell und einladend.



CASE MANAGEMENT Verein Sozialsprengel Hard

Sie haben Fragen zu den Möglichkeiten für Senior*innen in Hard?

Sie möchten sich über die Organisation und Finanzierung von Betreuung und Pflege informieren?

Sie interessieren sich für Betreutes Wohnen, einen Platz in der Wohngemeinschaft oder einen Pflegeheimplatz?

Gerne können Sie sich mit diesen und weiteren Fragen an das Case Management Hard wenden. Wir beraten Sie präventiv oder bei Veränderung einer bestehenden Situation. Die Beratungen sind vertraulich, kostenlos und können bei Ihnen Zuhause oder im Verein Sozialsprengel Hard stattfinden.



Inna Amann und Ulrike Kremmel freuen sich auf Ihren Kontakt. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin.

Sie erreichen uns unter:



Verein Sozialsprengel Hard
Case Management

Ankergasse 24, 6971 Hard
T: 05574/74544

M: casemanagement@sprenkel.at

50 Jahre Harder Bogenschützen

Vor einem halben Jahrhundert wurde der Bogensportclub Hard gegründet.

Seit der Gründung im Jahr 1975 steht der Verein für Leidenschaft, Präzision und Gemeinschaft im Bogensport. In fünf Jahrzehnten hat sich der Club zu einer festen Größe in der regionalen Sportszene entwickelt – mit zahlreichen sportlichen Erfolgen, einer engagierten Nachwuchsarbeit und einem starken Zusammenhalt unter den Mitgliedern. Aktuell zählt der BSC Hard 180 Schützinnen und Schützen, die dieser Sportart in den Disziplinen Feldbogen, 3D-Bogenschießen, traditionelles Bogenschießen oder Scheiben- und Turnierschießen frönen. Trainiert wird auf der Sportanlage Auwald an der Bregenzerach

Großartige EM-Erfolge 2025

Auch in diesem Jahr konnten Mitglieder des BSC Hard bei Europameisterschaften großartige Erfolge einfahren: Bei den im August in Estland ausgetragenen „European Field Archery Championships“ holte Walter Bauer bei den Senioren in der Klasse „Historical Bow“ Gold, Thomas Spiegel wiederum konnte sich über Silber freuen.

Einen vierfachen Medaillenerfolg für den BSC Hard gab es im Juli bei der „European Traditional Open“ in Italien,



Foto: BSC Hard

Bei der EM in Italien holte der BSC Hard gleich viermal Edelmetall

einer der bedeutendsten Europameisterschaften im traditionellen Bogensport: Martin Tröster und Heiko Träger holten hier jeweils eine Gold, Annette King-Tröster Silber und Anke Träger Bronze.

Der Bogensportclub Hard freut sich auf eine weiterhin erfolgreiche Zukunft und freut sich stets auch über neue Mitglieder. Anfängerkurse werden regelmäßig angeboten. Weitere Infos unter www.bsc-hard.at

Meilenstein für den Tennisclub



Foto: TC Hard

Das erfolgreiche Herren-Septett des TC Hard

Der TC Hard feiert einen historischen Erfolg: Das Herren-Team der zweiten Bundesliga steigt in die 1. Bundesliga auf und spielt damit ab der Saison 2026 in der höchsten österreichischen Spielklasse. Die Spieler um Mannschaftsführer Tobias Fürschuss zeigten über die gesamte Saison hinweg souveräne Matches und traten als geschlossene, starke Mannschaft auf. Mit großem Einsatz und Teamgeist gelang es, eine der besten Bundesliga-Saisons in der Vereinsgeschichte zu spielen. Der TC Hard blickt nun voller Vorfriede auf die nächste Saison, in der spannende Heimspiele auf dem Programm stehen.



Foto: Karate + Kickbox Union

Medaillenflut für Kickboxer

Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft und dem Hungarian Kickboxing World Cup trumpten die Sportlerinnen und Sportler der „Karate + Kickbox Union Hard“ groß auf.

Bei der in der Olympiaworld Innsbruck abgehaltenen Staatsmeisterschaft, waren neun Sportlerinnen und Sportler der „Karate + Kickbox Union“ insgesamt 19-mal in den verschiedenen Kategorien vertreten.

Die Teilnahme an der Staatsmeisterschaft gestaltete sich aus Harder Sicht mit insgesamt 17 Medaillen sehr erfolgreich. Wir gratulieren Boris Pantelic (Gold, Silber und Bronze), Celine Haf-

ner, Timo Theisl und Fabian Verschnig (jeweils Gold und Silber), Leonie Fend (Gold), Geordie Metzger (3 x Silber), Alperen Karakoc und Dino Nadarevic (jeweils Silber) und Tamir Batnasan (Bronze). Eine weitere Bronzemedaille sicherte sich das Team Hard im Mannschaftsbewerb.

Erfolgreich war der Harder Verein auch beim Hungarian Kickboxing World Cup, dem mit 2.650 Teilnehmenden größten

Kickbox-Turnier des Jahres. Sieben Sportlerinnen und Sportler der Karate + Kickbox Union reisten nach Budapest, um in den Disziplinen Leichtkontakt, Kick-Light und Pointfighting anzutreten. Am Ende holte Fabian Verschnig bei den Männern im Pointfighting einmal Gold (-94 k) und einmal Bronze (+94 kg), Dino Nadarevic durfte sich in dieser Disziplin in der Alterskategorie U19 Männer ebenfalls über Bronze freuen.

Gold für Harder Turnnachwuchs



Foto: TS Hard

Die Harder Turnerinnen demonstrierten eindrucksvoll ihr Können.

Bei der Landesmeisterschaft im Teamturnen setzte sich in der Kategorie Jugend 3 das Team der TS Hard souverän an die Spitze. Mit einer beeindruckenden Gesamtpunktzahl von 35,150 Punkten verwies die Mannschaft ihre Konkurrenz auf die Plätze. Die Turnerinnen überzeugten auf allen Geräten: Auf dem Boden erreichten sie 11,700 Punkte, auf der Tumbling 11,900 und am Trampette 11,550. Besonders die hohe Ausführungsqualität und konstante Leistungen in allen Disziplinen machten den Sieg möglich. Mit diesem Erfolg bestätigen die Harder Turnerinnen der Jugend 3 einmal mehr ihre Spitzenstellung im Vorarlberger Nachwuchsturnen.

Sommercup begeisterte

Am ersten Augustwochenende war Hard wieder zwei Tage lang im Handballfieber.

Beim Alpa Sommercup verwandelte sich die Teufelsarena in einen brodelnden Hexenkessel: Über 4.000 Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgten an beiden Tagen das Spektakel live vor Ort in der Sporthalle am See – dazu kamen mehrere Tausend im Livestream. Mit dem THW Kiel und TBV Lemgo Lippe aus der Deutschen Bundesliga sowie Sparkasse Schwaz Handball Tirol und dem Alpa HC Hard standen vier Spitzenmannschaften auf der Platte.

Hard war damit einmal mehr Bühne für hochklassigen internationalen Handball und Treffpunkt für Sportfans aus Nah und Fern. Neben packenden Duellen und Gänsehautmomenten auf dem Spielfeld bot das Turnier auch ein starkes Zeichen für den großen Stellenwert des Handballs in unserer Gemeinde.



Foto: HC Hard

Eine volle Halle, großartige Stimmung und vier Top-Teams, die sich nichts schenken – das war der Sommercup 2025.

HARD: Exklusive 4-Zimmer Wohnung mit Terrasse und Garten

Baujahr: 2020
Wohnfläche: ca. 106,64 m²
Gartenfläche: ca. 125,26 m²
Kellerabteil: ca. 6,32 m²
1 Terrasse: ca. 19,25 m²
Stockwerk: EG

Kaufpreis: 950.000,00 €

Zuzüglich Grundbucheintragungs-Gebühr: 1,1%
(temporäre Befreiung möglich), Grunderwerbsteuer: 3,5%,
Provision: 3% vom Kaufpreis + 20% USt



Ihre Ansprechpartnerin
Alisa Klemens
alisa.klemens@simaimmobilien.at
T +43 676 7707 012
www.simaimmobilien.at



Tag des Denkmals im Zeichen der Seerunde

Am 28. September, dem bundesweiten „Tag des Denkmals“, wird am See ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Nach dem diesjährigen Motto am Tag des Denkmals „DENKMAL bewahren, DIGITAL erfahren“ wird Interessierten die neue Seerunde vorgestellt. Der interaktive Themenweg führt zu acht Stationen, an denen mittels App interessante historisch-kulturelle Themen und geschichtliche Ereignisse beleuchtet werden. Um 10 Uhr heißt es daher: „App aufs Handy laden, die Seerunde entdecken und Geschichte lebendig werden lassen!“.

Führung mit „Fifi“, dem Straßenkehrer

Wer möchte, kann um 11 Uhr auch an einer Seerunden-Führung teilnehmen. Schauspieler Marcus Harm wird dafür eigens in die Rolle des ehemaligen Straßenkehrers „Fifi“ schlüpfen.

Kinderprogramm

Auf der Seerunde haben auch Kinder ihren Spaß! Von Langeweile keine Spur: Denn für die jüngsten Besucherinnen und

Besucher wird die Harder Geschichte buchstäblich greifbar: Ein Kinderbuch begleitet den Rundgang, gibt Rätsel auf und stellt die Kids vor kreative Aufgaben. Dazu gibt es einen Rucksack mit dem nötigen „Werkzeug“: Fernrohr, Stifte, Bastelset und Daumenkino.

Kirchenführung

Um 14 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Sebastian eine Führung statt. Freuen Sie sich u. a. auf die Sonderausstellung mit alten Kirchenschätzen, welche als Leihgaben in die Pfarrkirche zurückkehren.

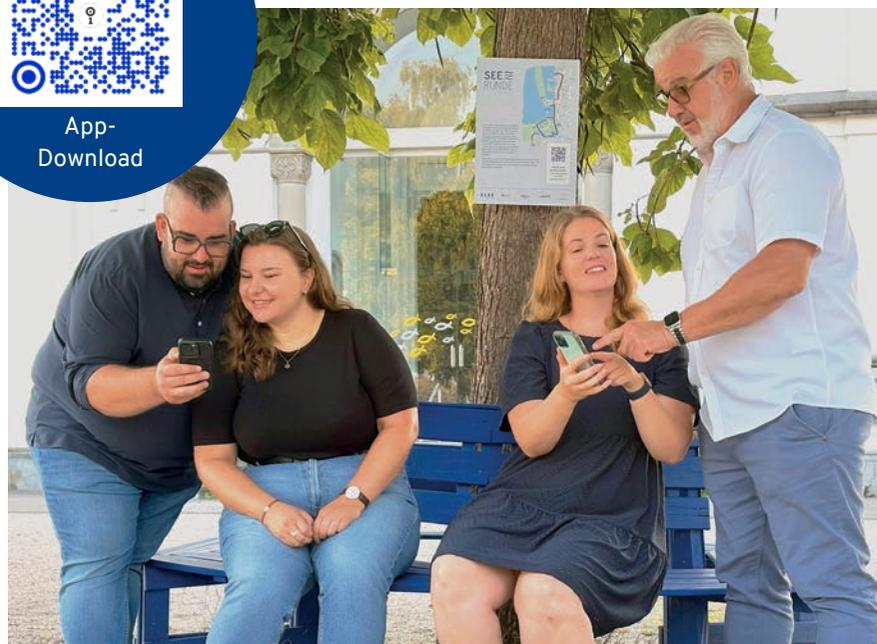
Zeitzeugengespräch

Ebenso interessant gestaltet sich das Zeitzeugengespräch mit dem ehemaligen Gemeinsekretär Dr. Franz Pototschnig in der Aufbahrungshalle, welches die Entstehung dieses Ortes beleuchtet.

Im Anschluss ist ein 90-minütiger Zeitzeugen:innenfilm mit bewegenden Geschichten und persönlichen Erinnerungen rund um den See zu sehen.



App-Download



Fotos: Gemeindearchiv

App downloaden und in die Harder Geschichte eintauchen.

FEIERN WIR
DEN HERBST!

Jubiläum

Genießen Sie am
25. September 2025,
ab 16:00 Uhr,
bei coolen Drinks unsere
Herbstaussstellung
und feiern
15 Jahre Zauberblume.

25. September 2025
ab 16 Uhr eisgekühlte Drinks
an unserer Bar

26. September 2025
8.30 bis 12.00 u.
14.00 bis 18.00 Uhr

27. September 2025
8.30 bis 12.00 Uhr

15 JAHRE

Zauberblume
Blumen & Wohnen

Unterfeldstraße 11, 6923 Lauterach
BLUMEN +43 660 438 12 10
WOHNEN +43 660 673 40 46
kunstzuwohnen@gmail.com



Neues aus dem Nachlass von Samuel Schindler-Bodmer

Neue Funde aus dem Nachlass Samuel Schindler-Bodmers (1827-1887) geben Einblick in die transatlantischen Verbindungen seines Familienunternehmens und wie internationale Handelswege, politische Umbrüche sowie lokale Produktion miteinander verflochten waren.

Samuel Schindler war bereits früh in das international tätige Textilunternehmen „Jenny & Schindler“ eingebunden – ein Unternehmen, das von seinem Großvater und Vater mitbegründet worden war.

Übernahme der „Schlossfabrik“

Nach dem Tod der Gründerväter erfolgte Ende der 1860er Jahre eine Aufteilung der Firma unter den Erben. Somit übernahm Schindler, der zuvor die Wiener Filiale leitete, die Mittelweiherburg („Schlossfabrik“). Hier wurde unter der Firmenbezeichnung „S. Schindler“ die Türkischrotfärberei und -druckerei wiederaufgenommen. Für die Produktionstätigkeiten seines Unternehmens wurden, wie schon zuvor, verschiedene Fasermaterialien wie Schaf- und Halbwolle, aber auch Leinen und insbesondere Baumwolle verarbeitet. In den von ihm hinterlassenen Unterlagen wird al-

lerdings deutlich, dass der Ankauf von Baumwolle in dieser Zeit mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden war, da er sie überwiegend aus den USA bezog.

Baumwollimporte in schwierigen Zeiten

Mit dem Ausbruch des Amerikanischen Bürgerkriegs (1861-1865) geriet die Baumwollversorgung ins Wanken. Der Konflikt zwischen den Nord- und Südstaaten war das Ergebnis tiefgreifender wirtschaftlicher, sozialer und politischer Spannungen. Im Zentrum stand die Sklavereifrage: Während der industrialisierte Norden sie zunehmend ablehnte, hielt der agrarisch geprägte Süden am System fest. Die Rohbaumwolle stammte somit aus genau jenem Gebiet, in dem sich der Konflikt zuspitzte: Ihre

Reise begann die Baumwolle im Süden der USA – insbesondere in Bundesstaaten wie Texas und Louisiana – und führte per Schiff zunächst nach Liverpool (England) oder Le Havre (Frankreich), dann weiter nach St. Gallen (Schweiz) und schließlich nach Vorarlberg.

Unverzichtbare Berichte der „cotton broker“

Für Schindler war der Ankauf dieser Rohstoffe eine strategische Entscheidung. Detaillierte Baumwollberichte aus New York oder Liverpool, verfasst von sogenannten „cotton brokers“ (Baumwollmaklern), lieferten ihm Informationen über Qualität, Verfügbarkeit, Preisentwicklungen und politische Risiken. Er las darin nicht nur Marktanalysen, sondern auch politische Einschätzungen. In den Berichten ist von einer „Baumwoll-



Foto: Gemeindeforschung

Baumwolle bildete einen wichtigen Rohstoff für die Produktionstätigkeit in Schindler-Bodmers „Schlossfabrik“.

Revolte“ die Rede – ein Begriff, der darauf verweist, dass die Rechtmäßigkeit und Moral der Sklaverei, insbesondere auf den Baumwollplantagen, zu den zentralen Streitpunkten des Bürgerkriegs zählte. Diese Berichte waren für Samuel Schindler unverzichtbar, wie die große Anzahl dieser entsprechenden Dokumente in seinem Nachlass belegt.

Die unmittelbaren Auswirkungen des Krieges auf den Baumwollhandel ließen nicht lange auf sich warten, wie sich auch in den Dokumenten Schindlers nachlesen lässt. Es kam zu Engpässen, drastischen Preissteigerungen und erheblichen Verzögerungen im Export.

Mitten in diesen Krisenzeiten erhielt Schindler ein Angebot zur Beteiligung an einer Importfirma. Der in die USA ausgewanderte Unternehmer Hermann Böker aus Bonn verfolgte eine Idee: Baumwolle aus Matamoros in Mexiko über eigene Routen nach Europa bringen, unabhängig vom Amerikanischen Bürgerkrieg. Doch Schindler lehnte ab, da dieses Unterfangen nicht zu seiner Unternehmensführung passen würde. Trotz all dieser Herausforderungen konnte er die Produktion in Hard aufrechterhalten.

**Eva Fink,
Nicole Ohneberg,
Gemeindearchivarin**

Tangoabend

Das Cuarteto Rotterdam zählt zu den erfahrensten und profiliertesten Tango-Ensembles Europas. Seit über 20 Jahren begeistert die Gruppe auf Milongas und Konzertbühnen mit ihrer unverwechselbaren Mischung aus klassischen Tangos und äußerst tanzbaren Eigenkompositionen – ein Genuss für Tänzerinnen und Tänzer ebenso wie für Liebhaber feinsten Live-Musik.

Am 14. September ist das Quartett in der Kammgarn zu Gast und wird mit ihrer beseelten Interpretation eine mitreißende Tanzfreude entfachen, die ihresgleichen sucht. Auch für Nicht-Tänzer wird es sicher ein intensives Konzerterlebnis – Hörgenuss ist garantiert! Konzertbeginn ist um 18 Uhr. Infos: www.kammgarn.at

Kontakt:

Nicole Ohneberg
gemeindearchiv@hard.at
697-629 oder 0676 88 697 629



Mag. Christian Steurer

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz
T 05574 58085, F 58085-8
office@ra-steurer.at
www.ra-steurer.at

**Der Unterschied
zwischen Recht haben
und Recht bekommen
ist Ihr Rechtsanwalt.**

**Ihr Rechtsanwalt.
Für jeden Fall.**



DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE

mietplus
sorglos vermieten



Wir sind Ihr perfekter Mieter.

So einfach war vermieten in Vorarlberg noch nie. Wir mieten Ihre Wohnimmobilie.



Garantierte Mietzahlungen



Sorgsame Objektbehandlung



Kein Vermietungsaufwand

Sorglos vermieten – gerne erkläre ich Ihnen, wie mietplus funktioniert.



Mag. (FH) Wolfgang Fiel, MBA
Zertifizierter Immobilienreuhänder

+43 660 6065250
office@mietplus.at



www.mietplus.at

MOTORSCHIFF
OESTERREICH
1928



20.09.
17:30 Uhr
Abfahrt ab Hard

Online buchen



Oktoberfest

welcome@hs-bodensee.eu | T +43 5574 63560

HARD MOVES



Die
BEWEGUNGSSCHULE
FÜR KINDER
AB 5 JAHREN!



ALPHA HC HARD • FC HARD
TURNERSCHAFT HARD
HARD BULLS BASEBALL

WWW.HARDMOVES.AT

 **TERMINE**

 **WO**

 **KOSTEN**

Jetzt geht's wieder los!
Alle Infos zur
Bewegungsschule für Kinder
ab 5 Jahren
findet ihr auf der Website von HARD MOVES:

WWW.HARDMOVES.AT

„Musik verbindet uns alle auf irgendeine Art und Weise“

Im Rahmen unserer Serie „Junge Kunst aus Hard“, stellen wir in dieser Ausgabe den 27-jährigen Musiker Florian Woitsche vor.

Florian textet Songs selbst und produziert auch die passende Musik dazu. Unter seinem Künstlernamen „Handsocke“ ist der 27-Jährige Harder für seinen Alternative Rap bekannt. Sein Interesse an der Musik hat er schon früh entdeckt.

Mit sechs Jahren schon Musik gemacht

Bereits mit sechs Jahren saß der Harder am Schlagzeug und hat während der Schulzeit bekannte Songs aus Spaß an der Sache umgeschrieben.

Nachdem er sich mit Mikro, Audio-interface und DAW ausgestattet hatte, fing er an, seine Musik und Songs selbst zu produzieren. „Musik ermöglicht mir komplett frei

meine Gedanken, Gefühle, Bedenken und Ideen zum Ausdruck zu bringen. Ich kann mich darin frei bewegen, ohne dass mich jemand dabei stört. Das Texten hilft mir, mich selber zu ordnen und lässt mich auch Themen, die mich beschäftigen, benennen und verarbeiten, was eine unglaubliche Bereicherung für mich ist. Musik verbindet uns alle auf irgendeine Art und Weise und bringt uns Menschen näher zusammen“, betont Handsocke.

Ein Kaugummi als Namensgeber

Woher sein Künstlername kommt? „Der kommt von einem, auf dem Boden klebenden Kaugummi am Bahnhof. Der war genau so positioniert, dass der Ziegel so ausgeschaut hat, wie eine Puppe aus einer Socke. Deshalb der Name Handsocke.“

Inspiration für seine Texte holt sich das Musiktalent von überall. Wer neugierig auf seine Musik ist, kann via QR Code einsteigen oder auf Instagram: <https://www.instagram.com/handsockemusic/folgen>.

Junge Talente gesucht

Die Initiative „Junge Kunst aus Hard“ sucht kreative Harder und Harderinnen bis 30 Jahre aus den Bereichen Zeichnung/Malerei, Musik, Bildhauerei, Literatur/Dichtung oder Handwerkskunst allgemein. Bei Interesse gerne melden unter der E-Mail: kultur@hard.at mit einem kurzen künstlerischen Lebenslauf samt zwei bis drei Fotos beim Ausüben der kreativen Tätigkeit oder einem fertigen Werk.

**Andrea Mairhofer,
Norman Hecht**



Musik von Handsocke



„Ich habe immer großen Wert auf Ehrlichkeit gelegt“

Im Rahmen der Serie „Bewegte Dorfgespräche“ führten Armin Kloser und Alwin Ender ein Interview mit dem ehemaligen Gemeinde- und Landespolitiker Alwin Riedmann.

Alwin Riedmann, Jahrgang 1941, Schriftsetzer und Vertreter für Drucksachen, SPÖ-Gemeinde- und Landespolitiker, Kultur- und Schulbaureferent, Pensionierung 2001.

Du warst lange politisch aktiv. Wie bist du in die Politik eingestiegen?

Alwin Riedmann: „In die Partei bin ich 1963 eingetreten. Anni Mayr als ausgebildete Krankenschwester hat auf der Gemeinde im Sozialbereich gearbeitet und war bereits seit 1959, als erste Frau, gemeinsam mit Elfriede Blaickner im Landtag. Sie war die Obfrau der SPÖ Hard. 1965 hat man mich als ihren Stellvertreter gewählt und durch den frühen Tod von Anni (im März 1966, mit 44 Jahren) bin ich schon in jungen Jahren Partei- und Fraktionsobmann geworden. Ich wurde gleich von Beginn an akzeptiert, war in der Gewerkschaftsjugend engagiert und dadurch schon stark in die politische Arbeit eingebunden. 1970 bin ich in die Harder Gemeindevertretung gewählt worden, in der ich dann 25 Jahre mitgearbeitet habe.“

Als Norbert Neururer Leiter des Arbeitsamtes wurde, hat er sein Landtagsmandat zurückgelegt, und ich bin ihm im Oktober 1980 nachgefolgt. Im Landtag war ich 12,5 Jahre.“

Wie hast du damals die Arbeit in der Gemeindevertretung erlebt?

Alwin Riedmann: „Ich habe gerne auf der Gemeindeebene mitgearbeitet. Auch in der Minderheit konnte man in Ausschüssen mitgestalten, die Arbeit war näher am Bürger, die Auseinandersetzung weniger ideologisiert und man konnte für die eigene Gemeinde etwas tun. Wir haben Meinungen oft heftig ausgetauscht, aber es war kein Hickhack, wie in der sogenannten großen Politik. Wir haben als SPÖ-Fraktion einige Anträge einge-



Fotos: Sozialsprengel

Alwin Riedmann (l.) und Armin Kloser vor der Mittelschule Mittelweiherburg

bracht, die erst abgelehnt, aber dann in einigen Jahren doch teilweise verwirklicht wurden. Zum Beispiel haben wir schon in den 1980er Jahren Anträge zur Errichtung einer Radbrücke über die Bregenzerach eingebracht. Oder wir wollten den Ankauf des Butzer-Hauses mit Park erreichen und daraus vielleicht ein Kulturhaus machen. Die Ablehnung war für mich nicht immer nachvollziehbar, trotzdem haben wir gemeinsam für Hard zusammengearbeitet.“

Was sind für dich wichtige Orte in Hard?

Alwin Riedmann: „Da gibt es natürlich sehr viele. Gute Erinnerungen habe ich an die Südtirolersiedlung. Wir haben dort elf Jahre gelebt. Ich erinnere mich noch an die Familien Gonner, Sartor, Haider, Kratochwil, Fels, Anwander, Nußbaumer usw.. Architekt Tschabrunn hat diese Siedlung geplant. Wir hatten eine gute Gemeinschaft und für damalige Verhältnisse waren es schöne Wohnungen. Später sind wir dann in ein Ein-

familienhaus in der Dorngasse gezogen, das meine Eltern gebaut hatten.“

Mit meiner Frau haben wir dann ein Haus in der Schwertgasse gebaut, in dem wir 46 Jahre gewohnt haben. Ich wollte nie von dort weg, aber dann wurden in der Nähe Eigentumswohnungen gebaut. Wir haben uns entschlossen, eine Wohnung zu kaufen, für die wir uns gleich nach der ersten Besichtigung entschieden haben. Wir fühlen uns sehr wohl hier und genießen die neue Situation.“

Dann sind da noch Orte wie das ATSV-Heim, die vielen Schul- und Kulturorte und die verschiedenen Ortsteile. Ich kenne natürlich viele Personen, da ich immer in Hard gewohnt habe. Ich bin gerne in Hard, es ist eine sehr lebenswerte Gemeinde.“

An welche Projekte oder Aufgaben erinnerst du dich gerne zurück?

Alwin Riedmann: „In meiner langjährigen Mitarbeit in der Gemeindevertre-

tung ist vieles diskutiert und manches umgesetzt worden. In Hard war ich auch Kulturreferent. Unter anderem haben wir den Literaturwettbewerb ins Leben gerufen. Wir waren über die Landesgrenzen hinaus weit bekannt. 1983 haben wir Beiträge sogar aus Argentinien erhalten. Als mich Hugo Rogginer als Kulturreferent abgelöst hat, habe ich den Wunsch geäußert, den Literaturwettbewerb weiterzuführen. Es freut mich, dass dieses Projekt nun schon seit 1982 besteht und der Preis bisher 15-mal vergeben wurde.

In sehr guter Erinnerung sind mir auch die Kulturfahrten. Wir hatten immer einen vollen Bus, wenn wir zu Opernaufführungen in die St. Galler Oper gefahren sind.

Der Bau der damaligen Hauptschule Mittelweiherburg (1977) war für mich sehr arbeitsintensiv. Ich habe Tage, Wochen, wenn nicht Monate damit verbracht. Ich war Schulbaureferent, es mussten viele Gespräche geführt werden, um alle Anforderungen zu berücksichtigen. Die Ausstattung mit guten Lehrmitteln und ansprechenden Klassenzimmern waren mir wichtig. Ich bin stolz darauf, hier beteiligt gewesen zu sein. Die Schule wurde kürzlich renoviert, das Grundkonzept ist nach wie vor sehr gut. Teilweise habe ich Urlaub genommen, um den Bau gut begleiten zu können.“

Was muss ein Politiker haben, um gute Arbeit leisten zu können?

Alwin Riedmann: „Glaubwürdigkeit und Handschlagqualität muss er auf jeden Fall haben. Er muss das auch tun, was er sagt. Natürlich benötigt ein Politiker auch Sachkenntnisse für gute Entscheidungen. Er sollte nicht nur reden, sondern auch handeln. Ich habe immer großen Wert auf Ehrlichkeit gelegt. Ehrliches Handeln und Bemühen waren mir sehr wichtig – auch wenn es nicht immer strategisch klug war.“

Ich bin kein Weichspüler und vielleicht auch manchmal zu überzeugt von einer Sache und denke, dies ist das einzig Richtige. Ein ganz ruhiger Typ bin ich von meiner Persönlichkeit her nicht und habe dann manchmal etwas heftigere Worte gebraucht.



Foto: Gemeindeforschiv

Die Hauptschule Mittelweiherburg im Jahr 1977

Manchmal ärgern mich politische Aussagen oder Ereignisse noch. Ich bin aber in keine Gremien mehr eingebunden und die Verantwortung haben die, die jetzt in Entscheidungsfunktionen stehen.“

Du hast lange in der Gemeinde mitgearbeitet, als Gerhard Köhlmeier von der ÖVP Bürgermeister war. Wie war deine Zusammenarbeit mit Gerhard?

Alwin Riedmann: „Ich habe Gerhard Köhlmeier sehr geschätzt. Er hatte als Bürgermeister die Gesamtverantwortung, war sehr volksverbunden, hat mit allen geredet, das eine oder andere Glas Wein getrunken und wir hatten ein gutes Auskommen, auch wenn wir nicht derselben Meinung waren. Durch seine Stärke hat die ÖVP dazugewonnen und wir als SPÖ Hard konnten leider nicht zulegen. Gerhard hatte keine Berührungsgängste mit unserer Fraktion. Wenn ich etwas gebraucht habe, haben wir darüber geredet und eine Lösung gefunden. Die Sache stand immer im Vordergrund. Er konnte auch die Leistung anderer gelten lassen und Anerkennung ausdrücken. Das ist in der Zusammenarbeit, speziell in einer Gemeinde, sehr wichtig und hilft dem großen Ganzen.“

Themen wie Nachfolgeregelungen in der Politik, Infrastruktur der Gemeinde, Aufgaben der öffentlichen Hand, Gesundheit und Alter, Wohnungsbau

und Straßenverkehr wurden behandelt, konnten aber aus Platzgründen nicht mehr in den Artikel einfließen.“

**Alwin Ender
Armin Kloser**

Das Interview ist im Rahmen des Projekts „Bewegte Dorfgespräche“ der Initiative „Radeln ohne Alter“ entstanden. Armin Kloser und Alwin Ender laden zu Ausfahrten mit den Rikschas ein und führen dabei Interviews und Gespräche mit ihren Passagieren.

Lesetipp: „Sozialdemokraten im Dorf“ von Werner Bundschuh, Werner Dreier, Reinhard Mittersteiner anlässlich 100 Jahre SPÖ Hard, Vorarlberger Autoren-gesellschaft, Bregenz, 1994

Kontakt
 Verein Sozialsprengel
 05574 74544
 radelnohnealter@
 sprengel.at



Das Hafner startet in den Herbst

Nach der Sommerpause freut sich das Team des Hafner in der Hofsteigstraße 24 auf die Herbstsaison.

Gestartet wird am 19. September um 19.30 Uhr mit einem feinen Konzert von Torres Raidt y Delis. Die Musiker Julian Torres (akustische Gitarre), Klaus Raidt (Schlagzeug) und Guillermo Delis (E-Gitarre) werden mit ihrem meisterhaften Gitarrenspiel in die Welt des Latin-Jazz, Funk und Flamenco entführen, gewürzt mit interaktiven Improvisationen. Ein Konzert, das stilistische Grenzen überschreitet und musikalische Symbiosen schafft.

Für die künstlerische Gestaltung des „Hafner“ im Herbst sorgen Fotografien von Petra Rainer.

Die dritte Saison des Hafner-Café beginnt dann am 26. September: Das Team freut sich ab dann wieder jeden Freitag von 10 bis 16 Uhr auf ein gemeinsames Frühstück, feinen Kaffee und Kuchen, nette Gespräche und ganz viel Lachen. Kontakt: www.treffpunkt-leerstand.at

Bildungszentrum Hard



Fit für Schule u. Lehrstelle

Wünschst du dir Hilfe beim Erlernen des Schulstoffes? Alle Stufen mögl. Termin nach Absprache Landstr. 36, Tel. 731 34



Fotos: Th. Gutsch

Toskanische Elefanten und Sonnenblumen

Thomas Gutsch und Ulrike Leinemann, zwei Fotografen aus Deutschland und Österreich präsentieren ihr erstes Buch.

Das Buch mit dem stimmungsvollen Titel „Toskanische Elefanten und Sonnenblumen – ein Nicht-Kochbuch aus dem Valdichiana“ vereint stimmungsvolle Bilder des Valdichiana mit Beschreibungen und Erzählungen aus dem täglichen Leben sowie traditionellen lokalen Rezepten. Dabei werden den jahrhundertalten Traditionen und symbolträchtigen Ereignissen wie dem Palio dei Rioni und den Osterprozessionen viel Platz eingeräumt.

Das Valdichiana, eine Region in der Toskana, die über die Habsburger und Erzherzog Leopold eng mit Österreich verbunden ist, wird im Buch auf authentische Weise näher gebracht, mit einem aufmerksamen Blick auf ihre tiefe Identität, ihre Besonderheiten und auf die Menschen, die dort leben.

Traditionelle Rezepte

Auch die lokale Gastronomie kommt nicht zu kurz: von den Pici all'aglione bis zu den Crostini neri, vom Chianina-Fleisch bis zum Wildschwein, von der Schiacciata con l'uva bis zur hausgemachten Pasta zeugen Speisen von

einem einzigartigen kulinarischen Erbe, das die beiden Autoren fasziniert hat.

„Das Buch ist ein wahres Fenster zum Valdichiana und Castiglion Fiorentino, eine echte Einladung, unser Gebiet durch die liebevollen und aufmerksamen Augen von Ulrike und Thomas zu entdecken“, erklärt Mario Agnelli, Bürgermeister von Castiglion Fiorentino.

Das Buch ist in deutscher und italienischer Sprache im Eigenverlag erschienen und um 29,90 Euro erhältlich.

Kontakt

Thomas Gutsch
0660 9190274
[picturebygutsch@
a1.net](mailto:picturebygutsch@a1.net)



Unsere Gemeinde um 1910 ...

Aus „moralischen und sanitären Gründen“ wurde zwischen Stede und der Dorfbachmündung eine Badeanstalt errichtet. Sie befand sich hinter dem alten Finanzerhaus nahe der Stede und unweit des alten Zollamtes und der Pfarrkirche. Doch mit der zunehmenden Verlandung der Bucht wurde die 1907

erbaute Anlage unbrauchbar. In der Gemeindefassung vom 31. Mai 1935 beschloss man, die Badehütte um 600 Schilling an den FC Hard zu verkaufen. Noch im selben Jahr wurde sie abgetragen und am Fußballplatz neu aufgebaut.



Foto: Gemeindearchiv

Harder unterwegs.

Ausflüge, Veranstaltungen, Reisen und mehr – das Harder Vereinsleben begeistert mit einem breit gefächerten Aktivprogramm.



Fanfahrt nach Kitzbühel

Über 60 Mitglieder und Freunde des TC Hard machten sich Ende Juli auch heuer wieder auf den Weg nach Kitzbühel, um ihren Joel Schwärzler beim traditionsreichen ATP-250-Turnier zu unterstützen. Im Einzel musste sich Schwärzler dem Ungarn Martin Fucsovics nach hartem Kampf geschlagen geben, im Doppel schaffte er es mit seinem österreichischen Partner Neil Oberleitner bis ins Finale, wo sich die beiden – angefeuert mit Sprechchören aus dem Harder Fanblock – erst im Champions-Tiebreak knapp geschlagen geben mussten.

Besuch des Klosterkellers Mehrerau

Zahlreiche gut gelaunte Mitglieder des Pensionistenverbandes Hard trafen sich am 6. August im Klosterkeller Mehrerau zu einem geselligen Beisammensein und einer feinen Bretteljause. Bei wunderschönem Sommerwetter spielte die Band Wälderschwing mit dem Bandmitgliedern Mario, Klaus und Günter zünftige Musikstücke für die PVÖ-Ausflüglerinnen und -Ausflügler, die sich im gemütlichen und schattigen Gastgarten bei angenehmen Temperaturen kulinarisch verwöhnen ließen.

Fotos: Vereine

Yoga4all

Die neuen
Kurse starten
ab
8.9.2025

für Anfänger - Geübte -
Männer - Kinder - Senioren

Level 1 - sanft und ruhig:

Di, 09.09.25 16:45 | 19:45
Mi, 10.09.25 08:30 + 10:00 (60Plus)
Do, 11.09.25 06:30 **NEU** | 16:45
Fr, 12.09.25 09:00 | 17:30

Level 2 - fordernd bis sportlich:

Mo, 08.09.25 09:00 | 18:15 | 19:45
Di, 09.09.25 09:00 | 18:15
Mi, 10.09.25 16:45 | 18:15
Do, 11.09.25 18:15 | 19:45
Sa, 27.09.25 09:30

(nur) Männer:

Mi, 10.09.25 19:45

Inside Flow: Fr, 26.09.25, 19:00 **NEU** | Sa, 20.09.25, 09:30

Kinder (4-11 Jahre): Fr, 10.10.25 14:30 | 16:00

laufend
tolle

Workshops

Details

auf

yoga4all.at

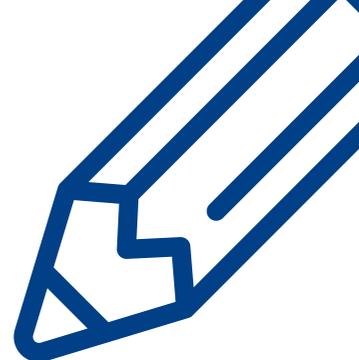
Kurse · Workshops · Retreats · Ausbildungen · Therapie

Rheinstrasse 2 · 6971 Hard

+43 650 2052000 · info@Yoga4all.at · www.Yoga4all.at

Leben in Hard 49

Veranstaltungen



Kultur

Fr, 05.09., ab 18 Uhr
Gasthaus Sternen
Harder Abendbrise: Maniacs Reborn

Fr, 05.09., ab 18 Uhr
Lässer's Schlösslehof
Harder Abendbrise: Livemusik

Fr, 05.09., ab 18 Uhr
Vorplatz Eingang Strandbad Hard
Harder Abendbrise: All Right Guys

Fr, 05.09., ab 18:30 Uhr
Café am Dorfbach
Harder Abendbrise: Christof Müller

Fr, 05.09., ab 19 Uhr
Martina's Grüner Baum
Harder Abendbrise: Schlagerkönig
Wolfi & Claudia

Fr, 05.09., ab 19 Uhr
Gasthaus Waldheim
Harder Abendbrise: Vintage

Fr, 05.09., ab 19 Uhr
Steg3
Harder Abendbrise: Just Two – Alex

Mi, 10.09., 19–21 Uhr
Gasthaus Sternen
Kumm, mir singond mitanand

Sa, 13.09., 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Goran Kovacevic Collective
www.kammgarn.at

So, 14.09., 18 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Cuarteto Rotterdam
Konzert
www.kammgarn.at

So, 14.,09., 11 Uhr
Treffpunkt: Pfarrkirche St. Sebastian
Seerunde: Führung mit Schauspieler
Marcus Harm als Straßenkehrer Fifi
auf dem interaktiven Themenweg

Do, 18.09., 19:30 Uhr
Galerie.Z
Undinge
Eröffnung der Ausstellung von
Michaela Kessler
Es spricht: Lorenz Helfer
Ausstellungsdauer: bis 18.10.
www.galeriepunktz.at

Do, 18.09., 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Poetry Slam
www.kammgarn.at

ab Fr, 19.09., ab 19:30 Uhr
Hafner, Hofsteigstr. 24
Fotoausstellung Petra Rainer

Fr, 19.09., ab 19:30 Uhr
Hafner, Hofsteigstr. 24
Torres Raidt y Deli
Reservierung: hafner@
treffpunkt-leerstand.at

Sa, 20.09., 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Der Nino aus Wien &
die AusWienBand
Konzert
www.kammgarn.at

Do, 25.09., 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Bis Jetzt
Kabarett mit Teresa Reichl
www.kammgarn.at

Sa, 27.09., 14–17 Uhr
Pfarrzentrum
Vernissage mit Aquarellbildern des
Künstlers Oliver Frick
www.pfarre-hard.at

So, 28.09., 11 Uhr
Treffpunkt: Pfarrkirche St. Sebastian
Tag des Denkmals: Seerunde:
Führung mit Schauspieler Marcus
Harm als Straßenkehrer Fifi auf dem
neuen interaktiven Themenweg

So, 28.09., 14 Uhr
Pfarrkirche
Tag des Denkmals: Kirchenführung

mit Nicole Ohneberg und Yasmin
Ritter

So, 28.09., 14:30 Uhr
Aufbahnhalle
Tag des Denkmals: Zeitzeugenge-
spräch mit dem ehem. Gemeinde-
sekretär Dr. Franz Pototschnig zur
Entstehung der Aufbahnhalle

Kinder | Jugend

So, 07.09. 10–17 Uhr
Feuerwehr Oldtimer Museum
Reiseziel Museum
www.reiseziel-museum.com

So, 07.09. 10–17 Uhr
Textildruckmuseum
Mittelweiherburg
Reiseziel Museum
www.reiseziel-museum.com

So, 21.09., 15 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Eine Geschichte in Weiß
Aufführung des Theater GundeBerg
für Kinder ab 4 Jahren
www.kammgarn.at

Soziales

Jeden Di, 19:30 Uhr
Verein Sozialsprengel
Anonyme Alkoholiker –
Hilfe zur Selbsthilfe
0664 4888200 (19 bis 22 Uhr),
vlbg@anonyme-alkoholiker.at

Mo, 01.09., 16:30–18:30 Uhr
Pfarrzentrum
Geben für Leben – Leukämiehilfe
Österreich: Typisierungaktion für
Enes
www.gebenfuerleben.at

Di, 02., 09., 16., 23., 30.09. 18.30–19:30 Uhr
Do, 04., 11., 18., 25.09., 18.30–19:30 Uhr
Uferstraße 18
Harder Körble

T 74544
sozial@sprengel.at

Fr, 05.09., 9–17 Uhr
Sa, 06.09., 9–15 Uhr
Alma-Gebäude
Flohmarkt zugunsten von
Sozialprojekten
www.flohmarktinderalma.at

So, 07.09., 9–17 Uhr
Kirchplatz/Pfarrzentrum
Frauenmärkte der Guta Hard
Mehr als 35 Ausstellerinnen bieten
selbstgefertigte Produkte; die Guta
Frauen sorgen mit Speis' und Trank für
das leibliche Wohl, der Erlös kommt
einem sozialen Zweck zugute.

So, 14.09., 10 Uhr
Thaler-Areal
Frühschoppen der
Wasserrettung Hard
nur bei guter Witterung

Di, 16.09., 14:30–16:30 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Begleitete Selbsthilfegruppe für
Angehörige von Demenzkranken
05574 74544
manuela.kaufmann@sprengel.at

Mi, 17.09., 19:30 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Elterncoaching: Warum „Nein“ sagen
wichtig ist – Kinder führen ohne
Machtkampf
mit Ingrid Ellensohn
Kosten:
Familienverband-Mitglieder: EUR 5,-/
EUR 8,- (Einzelpers./Paar)
Nicht-Mitglieder: EUR 10,-/EUR 13,-
(Einzelpers./Paar)
Alleinerziehende: EUR 3,-
Anmeldung:
familienverband.hard@familie.or.at

So, 21.09., 9:30–11:30 Uhr
Familiennest, Uferstraße 4
Alleinerziehenden-Café
julia.felder@inkontra.at
www..alleinerziehend-vorarlberg.at

Do, 25.09., 17–19 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Treffen für Familien mit Kindern im
Autismus-Spektrum
0676 7115696
alexandra.ebadi@sprengel.at

Fr, 26.09., 19 Uhr
Spannrahmen
Blumenschmuckgala des
Obst- und Gartenbauvereins Hard
www.ogv.at/ogv-hard

Kinder | Jugend

jeden Mi, 16–18 Uhr
Sozialsprengel, Ankergasse 24
Kindertreff des Sozialsprengels
6–10 Jahre
05574 74544
sozial@sprengel.at

Mo, 01.09., 9–12 Uhr
OJA-Ferienprogramm:
Start HipHop Tanzworkshop mit
Hannah Amann
6–11 Jahre
Dauer: bis 04.09.
Treffpunkt: Kammgarn
Kosten: EUR 70,- (inkl. Obstjause)
Veranstalter: Kammgarn
Infos/Anmeldung: office@kammgarn.at

Di, 02.09., 9:30–13:30 Uhr
Jugendtreff Hardground
OJA-Ferienprogramm:
Kochen & Backen
10–18 Jahre
Kosten: EUR 5,-/ 1 dotspot Punkt
Veranstalter: OJA Hard
Infos/Anmeldung bis 01.09.:
jugend@sprengel.at

Mi, 03.09., 14–18 Uhr
d'Werkstatt, Ankergasse 24
OJA-Ferienprogramm:
Werkstatt-Special – Textildruck
6–18 Jahre
Veranstalter: OJA Hard
0650 8628687, jugend@sprengel.at
Infos/Anmeldung (nur für 6-8-Jährige)
bis 02.09.: jugend@sprengel.at

Mi, 03.09., 9–13:30 Uhr
Sozialsprengel, Ankergasse 24
OJA-Ferienprogramm: Kindertreff mit
freiem Spielprogramm, anschließend
Kochen & Backen
6–10 Jahre
Veranstalter: Sozialsprengel Hard
Infos/Anmeldung bis 01.09.:
alexandra.ebadi@sprengel.at

Fr, 05.09., 14–18 Uhr
d'Werkstatt, Ankergasse 24

OJA-Ferienprogramm:
Werkstatt
9–18 Jahre
Veranstalter: OJA Hard
0650 8628687
jugend@sprengel.at

Fr, 05.09., 17–22 Uhr
Jugendtreff Hardground
OJA-Ferienprogramm:
School's out Party
10–25 Jahre
Veranstalter: OJA Hard + Kammgarn
0650 8628687
jugend@sprengel.at

Mi, 10.09., 14–18 Uhr
d'Werkstatt, Ankergasse 24
Offene Jugendarbeit Hard:
Kochen am offenen Feuer
ab 9 Jahren (mit Anmeldung ab
6 Jahren)
T 0650 8628687,
jugend@sprengel.at

Mi, 17.09., 15–19 Uhr
Jugendtreff Hardground
Offene Jugendarbeit Hard:
FLINTA* Hock
ab 10 Jahren
T 0650 8628687,
jugend@sprengel.at

Do, 18., 25.09., 15–19 Uhr
Jugendtreff Hardground
Offene Jugendarbeit Hard:
Gemeinsames Kochen
ab 10 Jahren
am 18.9. Veggie Chili,
am 25.9. Burger Barbeque
0650 8628687
jugend@sprengel.at

Fr, 24.09., 14–18 Uhr
d'Werkstatt, Ankergasse 24
Offene Jugendarbeit Hard:
Wikingerschach bauen
ab 9 Jahren (mit Anmeldung ab
6 Jahren)
T 0650 8628687,
jugend@sprengel.at

Senioren

Jeden Mo, 14–16 Uhr
Tagesbetreuung, Uferstraße 4
Senior:innen-Nachmittag
Kosten: EUR 10,- pro Nachmittag

YOGA BEI LOTTE

Pfarzentrum Hard & Wirkungsraum



YOGA IN KLEINGRUPPEN!
persönliche Begleitung
angenehme Atmosphäre

JEDER KANN YOGA MACHEN!
Gruppen für verschiedenste
Anforderungen
auch Gruppen für Senioren

GANZHEITLICHES YOGA!
Atemtechnik
Körperarbeit
Mentaltechniken
Meditation

Einstieg Jederzeit möglich!
Fortgeschrittene im Wirkungsraum
Montag von 18.15 bis 19.45 Uhr.
Gut Fortgeschrittene im Wirkungsraum
Dienstag von 18.30 bis 20 Uhr
Sanfter Einstieg: Anfänger im Pfarzentrum
Dienstag von 18.15 bis 19.30 Uhr
(mit Ramona und Stina)
Geschickte Anfänger & leicht Fortgeschrittene
Mittwoch von 18.15 bis 19.45 im Pfarzentrum
Extra Sanft (60+) im Pfarzentrum
Donnerstag von 8.00 bis 9.15 Uhr:
Extra Sanft (60+) im Wirkungsraum
Freitag von 8.30 bis 9.45 Uhr:

*Der schöne Wirkungsraum
(im Sägenkanal 12)*



Infos und Anmeldung unter:
Lotte Mangeng
Mail: lotte.mangeng@gmail.com
Tel: 0660/1312069



*mit YOGA
gesund und glücklich*




QILIN
ASIAN FOOD

Zusätzlich neu:
Ma-La-Tang 麻辣烫 easy-Hot Pot
(von mild bis Spicy)
Abendbüffet und Teppanyaki 19,90 €

**Mittagsbüffet und Teppanyaki mit Suppe,
Salate, Sushi, warme Speisen, Eis ... 14,90 €**

Herzlich willkommen!

Öffnungszeiten:
Mo-So 11:30 – 14:30 Uhr
Mi-So 17:30 – 22:00 Uhr

T. 05574 75168 www.qilin-hard.at

IN BESTEN HÄNDEN

BY FLORIAN KÜNG

MEHR ALS MASSAGE

In meinen Räumlichkeiten bei **Kiing Athletic** biete ich dir eine ganzheitliche Behandlung für eine **nachhaltige Veränderung**.

Mein Ziel ist es, mit individuell abgestimmten Techniken die **passende Lösung für dich** zu finden, statt nur kurzfristig deine Symptome zu bekämpfen.

Mit meinem vielfältigen Repertoire an Massagetechniken Sorge ich für **spürbare Entspannung** und bringe dich wieder ins **Gleichgewicht**.

Bist du bereit für eine Veränderung? Dann melde dich bei mir.

Ich freue mich auf dich!




office@inbestenhaenden.net www.inbestenhaenden.net

SPANNRAHMEN

HARD

Gabriel Castañeda
16. Oktober 2025
Beginn 20 Uhr



KARTENVORVERKAUF:
Bei ländle TICKET in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen sowie unter www.oeticket.at

Abholung möglich
05574 74544
altenarbeit@sprengel.at

Di, 02.09., ab 12 Uhr
Gasthaus Schwedenschanze
Gemeinsamer Mittagstisch
für ältere Menschen
T 05574 74544
mittagstisch@sprengel.at

Jahrgänger-Treffen

Mo, 01.09., 19 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Stammtisch des Jahrgangs 1956
www.jahrgang1956hard.jimdo.com

Do, 04.09., 10 Uhr
Stögi's Restaurant
Hock des Jahrgangs 1937

Sa, 06.09, 10 Uhr
GenussRadReise Jahrgang 1969
Treffpunkt: Benno Feldkircher
Programm:
12 Uhr: Radtour nach Hörbranz
13 Uhr: Besichtigung Schnaps-
brennerei Prinz 18 Uhr:
Ausklang GH Engel in Hard
Anmeldung bis 3.9. per WhatsApp:
Kurt Kaufmann, 0670 1848901Do,

11.09., 17 Uhr
Gasthaus Käth'r
Treffen des Jahrgangs 1946

Sport

Do, 04.09., 8:30 Uhr
Sa, 06.09., 8:30 Uhr
So, 14.09., 8:30 Uhr
Heaven7
Yoga-Frühstück
Anmeldung: www.heaven7.at

Kinder | Jugend

Mo, 01.09., 8–15:30 Uhr
OJA-Ferienprogramm:
Start Handballcamp
5–10 Jahre
Dauer: bis 05.09.
Treffpunkt: wird bei Anmeldung
bekanntgegeben

Kosten: EUR 220,- (Vereinsmitglieder:
EUR 200,-)
Veranstalter: HC Hard
Infos/Anmeldung: www.hchard.at

Senioren

Jeden Mi, 14:30–15:30 Uhr
Harder Familiennest, Uferstraße 4
Bewegungsgruppe für
ältere Menschen
05574 74544
altenarbeit@sprengel.at
www.sprengel.at

Pfarre

Gottesdienste

Jeden Mo, 8 Uhr
Mi, 03., 10., 24.09., 19 Uhr
Sakramentskapelle
Gottesdienst
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Jeden Sa, 19 Uhr
Jeden So, 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst
am 14.9. Familienkirche zum Schul-
beginn; im Anschluss an die Sonntags-
Gottesdienste Apéro
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Do, 04., 18.09., 9:30 Uhr
Kapelle SeneCura „In der Wirke“
Gottesdienst
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Mi, 17.09., 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Jahrtagsgottesdienst für die im Monat
September Verstorbenen der letzten
5 Jahre
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Pfarrliche Angebote

jeden Mi, 9–12 Uhr
Pfarrzentrum
Pfarrcafé Treff.punkt mittendrin

am 17.9. Spezial „Hallo Herbst“
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Jeden Di, 14:15 Uhr
Sakramentskapelle
Fürbitt-Gebetsstunde
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Sa, 06.09., 16 Uhr
Sakristei
Seelsorge- oder Beichtgespräch
mit Vikar Gerhard
05574 73345
www.pfarre-hard.at

So, 07.09., 9–17 Uhr
Kirchplatz/Pfarrzentrum
Frauenmärktle der Guta Hard

Mo, 08., 15., 22., 29.09., 19 Uhr
Sakramentskapelle
Gebetsabend
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Di, 09., 30.09., 14:30 Uhr
Pfarrzentrum
Jass- und Spielnachmittag
der Seniorenrunde
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Mi, 10., 17., 24.09., 9 Uhr
Pfarrzentrum (Gruppenraum)
Bewegen im Sitzen mit Sissi Kainz
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Fr, 12.09., 19 Uhr
Pfarrzentrum
Infoabend für die Firmung 2026
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Di, 23.09., 19 Uhr
Pfarrzentrum
„Bibel liest mich“ mit
Pfarrer Erich Baldauf
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Sa, 27.09., 14–17 Uhr
Pfarrzentrum
Vernissage mit Aquarellbildern des
Künstlers Oliver Frick
05574 73345
www.pfarre-hard.at

So, 28.09., 14 Uhr
Pfarrkirche
Tag des Denkmals: Kirchenführung mit
Nicole Ohneberg und Yasmin Ritter
05574 73345
www.pfarre-hard.at

So, 28.09., 14:30 Uhr
Aufbahnhalle
Zeitzeugengespräch mit dem ehem.
Gemeindesekretär Dr. Franz
Pototschnig zur Entstehung der
Aufbahnhalle
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Vorträge | Kurse

jeden Mo, 18:15 bis 19:45 Uhr
Wirkungsraum Hard, Sägenkanal 12
Yoga bei Lotte: Fortgeschrittene
Kosten: EUR 18,- je Einheit, im Block
buchbar
Infos und Anmeldung:
Lotte Mangeng
0660 1312069
lotte.mangeng@gmail.com

jeden Di, 18:15 bis 19:30 Uhr
Pfarrzentrum (Gruppenraum)
Yoga: Sanfter Einstieg mit Ramona
und Stina (Vorbereitungskurs für Yoga
bei Lotte)
Kosten: EUR 160,- (10er-Block)
Lotte Mangeng
0660 1312069
lotte.mangeng@gmail.com

jeden Di, 18:30 bis 20 Uhr
Wirkungsraum Hard, Sägenkanal 12
Yoga bei Lotte:
Gut Fortgeschrittene
Kosten: EUR 18,- je Einheit, im Block
buchbar
Infos und Anmeldung:
Lotte Mangeng
0660 1312069
lotte.mangeng@gmail.com

jeden Mi, 18:15 bis 19:45 Uhr
Pfarrzentrum (Saal)
Yoga bei Lotte: Anfänger & leicht
Fortgeschrittene
Kosten: EUR 18,- je Einheit, im Block
buchbar
Infos und Anmeldung:
Lotte Mangeng

0660 1312069
lotte.mangeng@gmail.com

Mo, 08.09., 9 + 18:15 + 19:45 Uhr
Di, 09.09., 9 + 18:15 Uhr
Mi, 10.09., 16:45 + 18:15 Uhr
Do, 11.09., 18:15 + 19:45 Uhr
Sa, 27.09., 9:30 Uhr
Yoga4all, Rheinstr. 2
Yoga fordernd bis sportlich (Level 2)
0650 2052000
info@yoga4all.at
www.yoga4all.at

Di, 09.09., 8:30 + 19:45 Uhr
Mi, 10.09., 8:30 + 10 Uhr (60plus)
Do, 11.09., 6:30 + 16:45 Uhr
Fr, 12.09., 9 + 17:30 Uhr
Yoga4all, Rheinstr. 2
Yoga sanft und ruhig (Level 1)
0650 2052000
info@yoga4all.at
www.yoga4all.at

Mi, 10.09., 19:45
Yoga4all, Rheinstr. 2
Yoga für Männer
0650 2052000
info@yoga4all.at
www.yoga4all.at

Do, 11.09., 18:30-19:45 oder
Sa, 13.09. 9-10:15 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Yoga für Anfänger und leicht
Fortgeschrittene
Dauer: bis 23.10.
Kosten: EUR 84,-/6er Block
Mirjam Burtscher
0660 4694373
mirjam@standfest-yoga.at

Sa, 20.09., 9:30 Uhr
Fr, 26.09., 19 Uhr
Yoga4all, Rheinstr. 2
Yoga Inside Flow
0650 2052000, info@yoga4all.at
www.yoga4all.at



ab 03.10 fr, 10 Uhr (Kursstart)
Wirkungsraum Hard, Sägenkanal 12
Med. Qigong & More
10 Einheiten á 60 Min.: EUR 140,-
Heidi Feldkircher, T 0660 1669449,
feldkircherheidi@gmail.com

Arbeit mit der Lebensenergie,
Bewegung und Atmung bilden eine
Einheit, Lunge wird gestärkt. Die Me-
ridiane werden aktiviert, dadurch gibt
es einen positiven Effekt auf Gelenke,
Sehnen, Muskeln und die gesamte
Wirbelsäule.

Senioren

jeden Do, 8-9:15 Uhr
Pfarrzentrum (Saal)
Yoga bei Lotte: Extra sanft 1 (60+)
Kosten: EUR 160,- (10er-Block)
Infos und Anmeldung:
Lotte Mangeng
0660 1312069
lotte.mangeng@gmail.com

jeden Fr, 8:30-9:45 Uhr
Wirkungsraum Hard, Sägenkanal 12
Yoga bei Lotte: Extra sanft 2 (60+)
Kosten: EUR 160,- (10er-Block)
Infos und Anmeldung:



Elektro Bertsch

Tel. +43 676 693 50 69 ⚡ 6971 Hard ⚡ www.elektro-bertsch.at

Lotte Mangeng
0660 1312069
lotte.mangeng@gmail.com

ab 01.09. mo oder mi, vormittags (1 h)
Pfadfinderheim
English & Fun
Englischgruppen für Senior*innen (55+)
Kurslevel „Leicht Fortgeschritten“
Unterhaltsames, abwechslungsreiches
und entspanntes Lernen in einer
kleinen Gruppe. Machen Sie mit –
Schnupperstunde gerne möglich.
0650 9984980
marion.metzler@gmx.at
www.hypp-english-sircle.at

Mi, 10.09., 8:30 + 10 Uhr (60plus)
Yoga4all, Rheinstr. 2
Yoga sanft und ruhig (Level 1)
0650 2052000, info@yoga4all.at
www.yoga4all.at

Mi, 17.09., 17–18 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Yoga für Senior:innen
Dauer: bis 17.12.
Kosten: EUR 11,-/Einheit
Anmeldung:
Mirjam Burtscher
0660 4694373
mirjam@standfest-yoga.at

Sonstiges

Jeden Mi, 7–12:30 Uhr
Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt
05574 697-0

Fr, 05.09., 14–22 Uhr
Sa, 06.09., 10–22 Uhr
So, 07.09., 10–18
Festwiese am See
Mittelaltermarkt
www.mittelalter-veranstaltungen.com

So, 07.09., 10:30 Uhr
Rad-Ried-Tag der plan b-Gemeinden
Treffpunkt für die gemeinsame
Radfahrt: 10:30 Uhr Bruno-Pezzey-
Stadion in Lauterach oder Kirchplatz
in Lustenau
www.planb-mobil.at

Do, 25.09., 19 Uhr
Rathaus (1. Stock, Eingang

Außentreppe)
Sitzung der Gemeindevertretung
05574 697-0

Kleinanzeigen

Wir suchen Interessierte, die gemein-
sam mit uns in der Bibel lesen und
sich darüber austauschen möchten.
Wir freuen uns.
Bibel.Buchclub@gmx.at

Älteres Ehepaar sucht eine Reini-
gungskraft, die gerne in unserem
Haushalt in Hard putzt. Frau oder
Mann, zwei- bis dreimal im Monat
nachmittags nach Vereinbarung.
Bitte melden Sie sich unter
hard@chello.at



Gemütlicher Pensionistenhock
Do, 04., 11., 18., 25.09., 14–16 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum

Info: Hannelore Gehrler,
0664 1116919

Frau Holle Babysittervermittlung

Ein romantischer Abend zu zweit?
Einmal wieder ausgehen?
Ein wenig Ruhe und Entspannung?

Kleine Pausen vom Alltag tun nicht
nur den Eltern gut.

Unsere Babysitter nehmen sich Zeit
für Ihre lieben Kleinen, damit Sie Zeit
für sich haben.

Corina Woitsche

T: 0676/833 733 89
frauhollehard-fussach@familie.or.at



Jahresausflug: Besuch des Steiff-Museums

Do, 18.09.

Unkostenbeitrag:

- EUR 70,- (Mitglieder)
- EUR 75,- (Nicht-Mitglieder)

Anmeldung bis 05.09.:

Seeapotheke, 05574 72553

Programm:

- Abfahrt: Gerbe (7:20 Uhr),
Brückenwaage (7:25 Uhr), Alma
(7:30 Uhr)
- Fahrt nach Giengen an der Brenz
zum Steiff-Museum mit freier
Besichtigung
- 12 Uhr: Weiterfahrt nach Ulm
und gemeinsames Mittagessen im
Restaurant „Barfüßer“
- 14:30 Uhr: geführter Altstadt-
rundgang, anschl. Zeit zur freien
Verfügung
- 17:30 Uhr: Rückfahrt (Ankunft in
Hard: ca. 19:45 Uhr)

Die Unkosten sind bei der Anmel-
dung zu bezahlen.



Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

Di, 02.09., 12 Uhr
Gasthaus Schwedenschanze

Di, 07.10., 12 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto

Di, 04.11., 12 Uhr
Gasthaus Sternen

Di, 02.12., 12 Uhr
Michi's Café, Lauterach

Verein Sozialsprengel Hard,
05574 74544
mittagstisch@sprengel.at

Mittelaltermarkt Hard (Stedepark Festwiese) 05.09.2025 - 07.09.2025

Freitag 14 Uhr bis 22 Uhr
Samstag 10 Uhr bis 22 Uhr
Sonntag 10 Uhr bis 18 Uhr



Wegezoll
Erwachsene 8 Euro
Kinder bis 1,20 frei dann 4 Euro
Gewandete 6 Euro
Mit Behinderten Ausweis 6 Euro



cafe
rheinstrasse



C**I - Design
Webhosting - Webdesign - Printing Services
www.cool-design.at kontakt@cool-design.at



www.mittelalter-veranstaltungen.com

FRÜHSCHOPPEN Abteilung Hard

SONNTAG, 14.09.2025
AB 10⁰⁰ Uhr
THALER AREAL, HARD
(nur bei guter Witterung)

Für Speis und Trank ist gesorgt
Kennenlernen des Vereins & des Einsatzfahrzeuges
Befreundete Einsatzorganisationen vor Ort

SEE ≈ FIFI KEHRT GESCHICHTE AUF. RUNDE

Schauspieler Marcus Harm alias Straßenkehrer Fifi nimmt euch auf seinem Spaziergang entlang des Seeufers mit auf eine Reise in die Harder Vergangenheit – manchmal skurril, oft berührend, immer lebendig.

Sonntag, 14. September, 11 Uhr
Sonntag, 28. September, 11 Uhr
Sonntag, 12. Oktober, 11 Uhr

Treffpunkt: Kirche St. Sebastian
Kostenlos | ohne Anmeldung

REISEZIEL MUSEUM



Eine Entdeckungsreise für die ganze Familie in Vorarlberg, Liechtenstein und dem Kanton St. Gallen

7. September
von 10:00 bis 17:00 Uhr

TEXTILDRUCKMUSEUM MITTELWEIHERBURG

Kunterbunt – vom Blau machen und Rot ärgern. Suche dir eine Farbe und werde kreativ!

A-6971 Hard, Bommenweg 3
T +43 5574 697629
www.hard.at/de/textildruckmuseum-mittelweiherburg



FEUERWEHR-OLDTIMER-VEREIN HARD

Sei mutig und lösche zusammen mit „Flocki“ das Feuer.

A-6971 Hard, Bommenweg 1
T +43 664 45 21 570
www.feuerwehr-oldtimer-hard.at



www.reiseziel-museum.com



ES SPIELEN CHRISTIAN MAIR & MARCUS HARM

IDEE & REGIE MARIA NEUSCHMID

Oma Lilli

» Die Kur «



SA 29. NOVEMBER 2025 20 UHR

HARD SPANNRAHMEN

Infos & Karten: omalilli.at • Sparkassen und Raiffeisenbanken



Eltern-Kind-Café

Für wen?

Eltern mit Kindern (0-6 Jahre)

Was erwartest dich?

Gemütliches Beisammensein, ein kleines Frühstück, Spielbereich für die Kleinen und Austausch mit anderen Eltern.

Wann: jeden zweiten Donnerstag, im Wechsel mit dem Familiencafé von 09:00 - 11:00 Uhr

Wo: Harder Familiennest, Uferstraße 4



Kontakt: Sabrina Mathis | 05574-74544 | sozial@sprenghard.at

Eltern-Kind-Treff

Für wen?

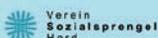
Eltern mit Kindern (0-6 Jahre)

Was erwartest dich?

Eine unkomplizierte und wetterunabhängige Möglichkeit für Eltern mit Kindern, sich zu treffen, gemeinsam Zeit zu verbringen oder neue Kontakte zu knüpfen.

Wann: Start Oktober 2025
jeden Dienstag von 14:00 - 17:00 Uhr

Wo: Harder Familiennest, Uferstraße 4



NEU !!!
Jeden Mittwoch

VON 16.00
BIS 18:00 UHR

Kindertreff

FÜR KINDER VON 6-10 JAHREN

KOMM EINFACH
VORBEI!

OHNE
VORANMELDUNG



Wo?

SOZIALSPRENGEL HARD
ANKERGASSE 24, A-6971 HARD

Radausfahrten

Jeden Mi, 14 Uhr
Treffpunkt: Brückenwaage
Info: Wilfried Bilgeri,
T 0670/4062108 oder
fahrrad.50plus@a1.at

Die Radausfahrten werden je nach Witterung durchgeführt. Auskunft gibt gerne Fahrrad-Guide Wilfried Bilgeri.

Radwandertag nach Koblach

Do, 11.9.
Info:
Wilfried Bilgeri,
T 0670/4062108 oder
fahrrad.50plus@a1.at

Der Radwandertag wird von „Senioren 50plus Vorarlberg“ veranstaltet.

Besichtigung Kloster Mehrerau

Fr, 12.09., 14:30 Uhr
Treffpunkt: Klosterpforte
Unkostenbeitrag: EUR 5,-
Anmeldung:
Alois Birnbaumer,
T 05574 74896 oder
0664 5811396

Nach der Besichtigung gemütliches Zusammensein im Klosterkeller.

Ausfahrt mit dem Motorschiff Oesterreich

Mi, 24.9., 17 Uhr
Treffpunkt: Hafen Hard (Hafenstr. 15)
Ticketpreis: EUR 79-
max. Teilnehmerzahl: 140 Personen
Kartenbestellung:
Kassier Werner Hartmann,
0664 1235403 oder
hartmannwerner@cable.vol.at

Im Preis enthalten sind folgende Leistungen: Begrüßung mit Getränk, Schiffsbesichtigung, Ausfahrt, 3-Gang-Menü. Unverträglichkeiten

bzw. vegetarisch - vegan bitte bei der Anmeldung bekanntgeben.

Abfahrt ist um 18 Uhr, Ankunft gegen 21 Uhr, anschl. Ausklang an Bord bis 22.30 Uhr mit angenehmer Livemusik.

Bitte vor der Kartenbestellung bei Werner Hartmann nachfragen, ob noch Karten zur Verfügung stehen.

Die Einzahlung gilt als fixe Anmeldung, die Karten können nicht mehr zurückgegeben werden. Man muss sich bei einer Verhinderung selbst um eine Ersatzperson kümmern, ansonsten verfällt das Ticket ohne Rückerstattung des Geldes.

Hinweis für Damen: An Bord sind Stöckelschuhe nicht erlaubt, die Absatzfläche muss mindestens 2 x 2 cm betragen.

Vereinsausflug in die Wachau und ins Kampthal (NÖ)

Mo, 29.09. bis Do, 02.10.
Anmeldung (unbedingt notwendig):
Kassier Werner Hartmann,
0664 1235403 oder
hartmannwerner@cable.vol.at

Das geplante Programm bitte dem ausgesandten Rundschreiben entnehmen. Wir haben uns auf vielseitigen Wunsch bemüht, eine erlebnisreiche und amüsante Kurzreise zu organisieren und hoffen auf rege Teilnahme.

Geburtstagsfeier 75+

Mo, 29.09.
Ristorante-Pizzeria Gusto
Anmeldung (unbedingt erforderlich):
Peppi Moriggl,
0681 10153620 oder
e.moriggl@aon.at

Eine Geburtstagsfeier für alle, die den 75., 80., 85., 90. oder 95.+ Geburts-

tag feiern dürfen. Die Einladung verbunden mit einem kleinen Essen im Restaurant „GUSTO“ wird persönlich erfolgen!

Kässpätzlepartie im Gasthaus Ochsen in Sulzberg

Fr, 10.10., 11 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Pfarrkirche St. Sebastian
Kosten: EUR 39,-
Anmeldung bis 4.10.:
Obmann Hugo Rogginer,
0650 6970012 oder
rogginer.hugo@cable.vol.at

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Größe des Gasthauses leider begrenzt.

Im Preis von 39 Euro inkludiert sind die Busfahrt, die Kässpätzle und Kartoffelsalat. Die Summe bitte einzahlen auf das Konto: Vorarlberg 50plus – Ortsgruppe Hard, IBAN: AT08 3743 1000 0005 7174, Verwendungszweck: „Kässpätzlepartie Sulzberg“.

Erinnerung Mitgliedsbeitrag: Wer den Mitgliedsbeitrag von EUR 26,- noch nicht einbezahlt hat, möge dies bitte möglichst bald erledigen: Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal, Hard, Seestr. 1, Konto: Vorarlberg 50 plus – Ortsgruppe Hard, IBAN: AT08 3743 1000 0005 7174. Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag 2025

Rette auch DU ein Leben!

Werde Stammzellspender:in

Enes braucht dringend gesunde Stammzellen, um zu überleben.

Wenn DU zwischen 16 und 45 Jahre und gesund bist, dann lass Dich jetzt typisieren!

Dein Wangenabstrich kann LEBEN retten.

Typisierungsaktion

**Gemeinde Hard
Pfarrzentrum
Kirchplatz 1, 6971 Hard**

Montag, 01.09.2025, 16:30 - 18:30 Uhr

Jede Typisierung kostet den Verein EUR 40.
Freiwillige Spenden sind willkommen.
IBAN: AT39 20 60 7001 0006 4898
Deine Spende ist steuerlich absetzbar!

SCHENKE Hoffnung

Weiterführende Links

Geben für Leben - Leukämiehilfe Österreich • Heimgartstraße 3/4 • 6971 Hard • +43 5574 63266 • gebenfuerleben.at
gebenfuerleben • gl_stammzellspende

Wir Frauen

HARDER FRAUENMÄRKTLÉ

HOBBY UND KUNST

7. September 2025, 9 – 17 Uhr

Pfarrzentrum Hard

Für Bewirtung ist gesorgt! **Guta**

Pfadfindergruppe Hard St. Georg

START-FEST

Komm vorbei!

13. September 2025 um 16:00 Uhr

Pfadfinderheim
Allmendstraße 85 in Hard

Es gibt Stockbrot und Getränke zu kaufen – bitte bringt euer eigenes Grillgut selbst mit.

INFORMATION

Harrer Sandra
sandra@pfadfinder-hard.at

Besuche unsere Seite
pfadfinder-hard.at

Frau Holle

Babysitterkurs Hard & Fußach

• Kursort
Familiennest Hard

• Kosten
€ 30,-
€ 25,- (aha-card)

• Termine
Fr, 17. Okt. 2025
Fr, 24. Okt. 2025
Sa, 25. Okt. 2025

• Anmeldeschluss
6. Okt. 2025

www.familie.or.at



Sei dabei!

Sport hält fit und macht Spaß – und das in jedem Alter. Komm zur Turnerschaft Hard und entdecke Deine sportliche Leidenschaft!

Angebote für Kinder und Jugendliche:

Eltern-Kind-Turnen von 1 bis 2 Jahren

jeden Di, 8:30–9:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Eva Brunner-Wildauer,
Anmeldung: elki@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 7.10.

Eltern-Kind-Turnen von 2 bis 3 Jahren

jeden Di / 9:30–10:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Eva Brunner-Wildauer,
Anmeldung: elki@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 7.10.

Eltern-Kind-Turnen von 3 bis 5 Jahren

jeden Di / 10:30–11:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Eva Brunner-Wildauer,
Anmeldung: elki@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 7.10.

Kinderturnen von 4 bis 6 Jahren

jeden Mi, 14–14:50 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Simone Moser
Anmeldung: kinderturnen@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 1.10.
Aktuell sind alle Plätze belegt –
Anmeldung nur über Warteliste möglich!

jeden Mi, 15–15:50 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Carmen Dürr

Anmeldung: kinderturnen@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 1.10.
Aktuell sind alle Plätze belegt –
Anmeldung nur über Warteliste möglich!

Grundturnen für Mädchen von 6 bis 8 Jahren

jeden Mo + Mi, 17–18:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Katharina Knoll
Anmeldung: teamturnen@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 13.10.
Aktuell sind alle Plätze belegt –
Anmeldung nur über Warteliste möglich!

Jugendturnen für Mädchen von 9 bis 11 Jahren

jeden Di, 17.30–19 Uhr +
jeden Do, 17:30–19:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Sandra Hofer
Anmeldung: teamturnen@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 9.9.
Aktuell sind alle Plätze belegt –
Anmeldung nur über Warteliste möglich!

Team-Turnen Youngstars für Mädchen ab 12 Jahren

jeden Mo + Mi, 18–20 Uhr
jeden Fr, 17–19 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Julian Knoll
Anmeldung: teamturnen@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 13.10.
Aktuell sind alle Plätze belegt –
Anmeldung nur über Warteliste möglich!

Leichtathletik von 5 bis 12 Jahren

jeden mo / 17 bis 18.30 Uhr
Sportstätte Schule am See, Seestr. 58
jeden Mo, 17:30–19 Uhr
jeden Di, 18–19 Uhr
Anmeldung: leichtathletik@turnerschafthard.at
Erste Trainingsstunde: 6.10.

Showdance Tiny Sparkles

jeden Do, 15:30–16:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Mavie Stross
Anmeldung: tanz@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 18.9.

Showdance Sparkle Motion

jeden Do, 16:30–17:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Mavie Stross
Anmeldung: tanz@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 18.9.

Showdance Sparkle Fusion

jeden Do, 17–18 Uhr
Sportstätte Schule am See, Seestr. 58
Leitung: Laetizia Mastrangelo
Anmeldung: tanz@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 18.9.

Showdance Fierce Fusion

jeden Mo, 18–20 Uhr
jeden Do, 18–20 Uhr
Sportstätte Schule am See, Seestr. 58
Leitung: Laetizia Mastrangelo
Anmeldung: tanz@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 15.9.

Hard Moves

jeden Fr, 14–15 Uhr (1. Gruppe)
jeden Fr, 15:15–16:15 Uhr (2. Gruppe)
Sportstätte Schule am See, Seestr. 58
Anmeldung: www.hardmoves.at
Erste Turnstunde: 3.10.

Angebote für Erwachsene:

Turnen für alle ab 18 Jahren

jeden Di, 19– 22 Uhr
jeden Do, 19:30– 22 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Julian Knoll
Anmeldung: teamturnen@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 14.10.

Frauenturnen für jedes Alter

jeden Mo, 20–21 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Erika Pratzner
Anmeldung: damen@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 6.10.

Frauenturnen ab 50 Jahren

jeden Di, 16:30–17:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Erika Pratzner,
Anmeldung: damen@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 9.9.
Bitte Handtuch oder Decke mitbringen.

Männerturnen – Gymnastik und Ballspiel ab 40 Jahren

jeden Mo, 20–21:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Reinhold Heim
Anmeldung: herren@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 1.9.

Männerturnen ab 50 Jahren – Gymnastik und Ballsport

jeden Di, 18:30–20:30 Uhr (Sep., Okt.,

April, Mai Juni)
Alte Mittelschule Markt
jeden Di, 18:30-19:30 Uhr (Nov., Dez., Jän.,
Feb., März)
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Roland Böhler
Anmeldung: herren@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 9.9.

Männerturnen ab 60 Jahren
jeden Mi, 9:30-11 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Helmut Fitz,
Anmeldung: herren@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 3.9.

**Männerturnen für Senioren –
Sport, Spiel und Geselligkeit**
jeden Do, 9:30-11:30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Helmut Altersberger
Anmeldung: herren@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 11.9.

**Ballspiele für Männer und
Frauen von 20 bis 50 Jahren**
jeden Mo, 19:30 bis 21 Uhr
Turnhalle alte Mittelschule Markt,
Uferstraße 4
Leitung: Dietmar Woitsche
Anmeldung: mixed@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 1.9.

**„Beweg di“ – Fitnessstraining
von 40-60 Jahren**
jeden Di, 20-22 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Martin Hotz
Anmeldung: mixed@turnerschafthard.at
Erste Turnstunde: 2.9.

Leichtathletik Masters
jeden Mo, 19:30-21 Uhr
Leichtathletikhalle Dornbirn
Leitung: Marianne Maier + Christa Nigg
Anmeldung:
Patricia Stockmaier,
T 0650/5012165

Änderungen vorbehalten.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Turnerschaft Hard
www.ts-hard.at



Wanderung zur Widdersteinhütte
So, 07.09., 8 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla
Gehzeit: 4,5 h, 450 Hm
Anton Schobel,
0650 7244903

Die Widdersteinhütte (2.015 m) ist
eine privat geführte Schutzhütte und
liegt südlich des Großen Widdersteins
(2.533m) auf dem Weg ins Kleine
Walsertal.

Getränke, Jause und Wanderstöcke
mitnehmen. Die Wanderung findet
nur bei guter Witterung statt.

Radtour
Mi, 10.09., 13 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla
Fahrzeit: ca. 3 h, 40 km
Anton Schobel,
0650 7244903

Die Tour führt auf der Schweizer Seite
bis Diepoldsau, dann nach Hohenems
und weiter bis zum Radtreff Sack in
Dornbirn. Gemütlicher Aufenthalt und
Rückfahrt nach Hard.

**Mountainbike-Tour ins Appenzell
für Anfänger und Fortgeschrittene**
Sa, 13.09., 14 Uhr
Treffpunkt: Kirchplatz Höchst
Fahrzeit: 2,5 h, 700 Hm, 20 Km
Anmeldung bis 9.9. (mit Mitglieds-
nummer): Dieter Schneider,
0650 3459166

Höchst – Lachen – Meldegg – Schäfli
– St. Margrethen und über Gletscher-
hügel retour. Die Teilnehmerinnen
und Teilnehmer erwartet ein flowiger
Trail (600 Hm) mit leichten Up- and
Downhills. Abschluss shock bei Dieter
im Garten.

Landesalpintour Vinschgau
Do, 18.09. - So, 21.09.
Kosten: EUR 470,- im DZ

Infos/Anmeldung:
Naturfreunde Landesbüro,
05574/45781,
vorarlberg@naturfreunde.at
Organisation: Peter Lasselsberger,
05578 74032,
peter.lasselsberger@gmail.com

Vier Tage Wandern, Bergsteigen,
Klettersteige unter fachkundiger
Führung im Raum Meran – Vinschgau.
Übernachtet wird im beliebten Hotel
Elisabeth bei Meran.

Wanderung Schruns
Mi, 24.09.
Treffpunkt: Anreise mit Rex
Bregenz, 08:11 Uhr
Gehzeit: 3 h, 450 Hm
Kosten Hochjochbahn: EUR 31,-
Anmeldung bis 21.09.:
Elisabeth Angerer,
0681/10727756

Hochjoch-Bergstation – Sennig-
rat – Wormser Hütte – Herzsee –
Schwarzsee – Bergstation. Einkehr
geplant.

Alpinwanderung Gurtisspitze (1.778 m)
So, 05.10., 8 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla
Gehzeit: 5,5 h, 900 Hm
Kosten Hochjochbahn: EUR 31,-
Peter Lasselsberger,
05578 74032,
peter.lasselsberger@gmail.com

Durch Gurtis, über Wiesenhänge
und vorbei am steilen Bazoralift
geht es zur malerischen Bazora
Alpe. Ein steiler Waldweg führt zum
Gipfel. Dort sitzt man wie auf einem
Thron hoch über dem Walgau und
kann einen faszinierenden Weitblick
bis zum Bodensee genießen. Beim
Abstieg Einkehr auf der beliebten
Sattetalpe.

MONATSPROGRAMM

AB 8. SEPTEMBER

2. - 5. SEPTEMBER: SOMMERFERIENPROGRAMM

JUGENDTREFF HARDGROUND

MI. 15 - 19 UHR AB 10 JAHREN

DO. 15 - 19 UHR AB 10 JAHREN

DONNERSTAGS: 15-17 UHR SPORTHALLE,
SPORTKLEIDUNG MITBRINGEN

FR. 17 - 22 UHR AB 12 JAHREN



GESCHLOSSEN: 10. - 12. SEPTEMBER

MITTAGSPAUSE



HARDGROUND & HARDLounge

DO. 25.9. 12:15 - 14 UHR

FLINTA* HOCK



17.9. 15 - 19 UHR
HARDGROUND

FLINTA* = FRAUEN, LESBISCHE, INTERGESCHLECHTLICHE,
NICHTBINÄRE, TRANSGENDER UND AGENDER PERSONEN

WERKSTATT

MI. 14 - 18 UHR

FR. 14 - 18 UHR



AB 9 JAHREN
(MITTWOCHS MIT
ANMELDUNG AB 6 J.)

GESCHLOSSEN
AM FR. 12.9.

10.9. KOCHEN AM OFFENEN FEUER

24.9. WIKINGERSCHACH BAUEN
(MIT ANMELDUNG FÜR 6-18 JÄHRIGE)

KOCHANGEBOTE IM HARDGROUND



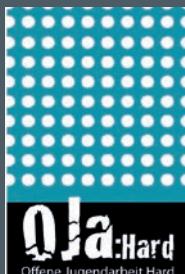
DO. 18.9. VEGGIE CHILI

DO. 25.9. BURGER BARBEQUE

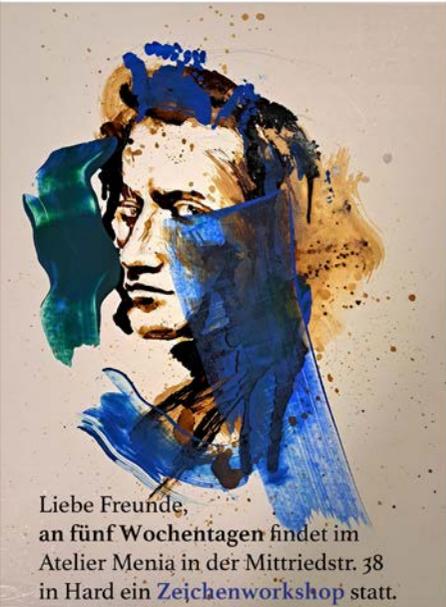
OFFENE JUGENDARBEIT HARD



Jugendbüro: Ankergasse 24
Hardground: Schulweg 3
Hardlounge: Flurstraße 12
d'Werkstatt: Ankergasse 24



Mobil: 0650 862 86 87
Instagram: oja.hard
E-Mail: jugend@sprengel.at



**Mal- und Zeichenkurs mit
Portraitzeichnen**

Liebe Freunde,
an fünf Wochentagen findet im
Atelier Menia in der Mitriedstr. 38
in Hard ein **Zeichenworkshop** statt.

Materialien: Bleistifte, Kohle, Zeichen-
block, Papier, Acryl oder Aquarellfarben.
Kursleiter ist Gerd Menia.
Infos und Anmeldung: 0688/8689984
Kosten: 300,- EUR

Ab Mi, 17.9., jeweils von 19-21 Uhr

gerdmenia.com



Flohmarkt in der Alma
HARD

HERBSTFLOHMARKT

Freitag, 5. September, 9 – 17 Uhr
Samstag, 6. September, 9 – 15 Uhr

Großes Flohmarktangebot
Saisonwechsel und Schulanfang

Schultaschen, Schulbekleidung, Saisonwechsel Bekleidung, Möbel,
Herbst- und Halloween-Deko, Trachten, Ballkleidung u.v.m.

Der nächste Termin:
Samstagsflohmarkt
Samstag, 4. Oktober 2025

Mail: flohmarkt@flohmarktinderalma.at | Telefon: 0664 2341330
Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard | www.flohmarktinderalma.at



Verein
Sozialsprengel
Hard

**Das schönste
Geschenk ist die Zeit!**



Kaffee und Kuchen
Unterhaltung
Abwechslungsreiches Programm
Musik und Gesang
Spiele und Kreativität

Senior:innen-Nachmittag

jeden Montag
von 14:00 bis 16:00 Uhr
in der Tagesbetreuung
Uferstraße 4 im 1. Stock

Kosten: 10 Euro pro Nachmittag
Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Informationen und Anmeldung:
Verein Sozialsprengel Hard | Ankerstraße 24
| 05574-74544 | altenarbeit@sprengel.at



Verein
Sozialsprengel
Hard

**Leben ist Bewegung
Bewegung ist Leben**
Wohlbefinden
Gedächtnistraining
Gymnastik im Sitzen
Gespräche



Bewegungsgruppe
jeden Mittwoch von 14:30 bis 15:30 Uhr
in der Tagesbetreuung – Uferstraße 4 im 1. Stock

Machen Sie bei unserer aktiven Bewegungsgruppe mit!
Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Das Team der Tagesbetreuung
Birgit, Iris und Sissi
Informationen unter 05574-74544

Sozialsprengel Hard
Ankerstraße 24, 6971 Hard
05574-74544
altenarbeit@sprengel.at
www.sprengel.at

Elterncoaching

Impulse für mehr Leichtigkeit im Familienalltag
mit Ingrid Ellensohn

Famliennest Hard | jeweils 19:30 Uhr | Anmeldung per Mail

Du wünschst dir mehr Leichtigkeit im Familienalltag? In unserem offenen Elterncoaching erwarten dich wertvolle Impulse, echte Alltagsstrategien und ein vertrauensvoller Austausch mit anderen Eltern. Gemeinsam reflektieren wir herausfordernde Situationen und finden neue Wege für ein entspanntes Miteinander.

- 17. September 2025** **Warum „Nein“ sagen wichtig ist -**
Kinder führen ohne Machtkampf
- 15. Oktober 2025** **Kleine Momente- große Wirkung -**
Wie Alltagssituationen den Selbstwert der Kinder stärken
- 12. November 2025** **Wenn Kinder nicht tun, was wir sagen-**
Erziehung passiert nicht, wenn wir es wollen, sondern wenn Beziehung da ist

Kosten pro Abend	Einzelpersonen	pro Paar
Mitglieder (Famliennest)	5€	8€
Nichtmitglieder	10€	13€
Alleinerziehende	3€	

Mitglied werden



Jetzt per Mail anmelden:

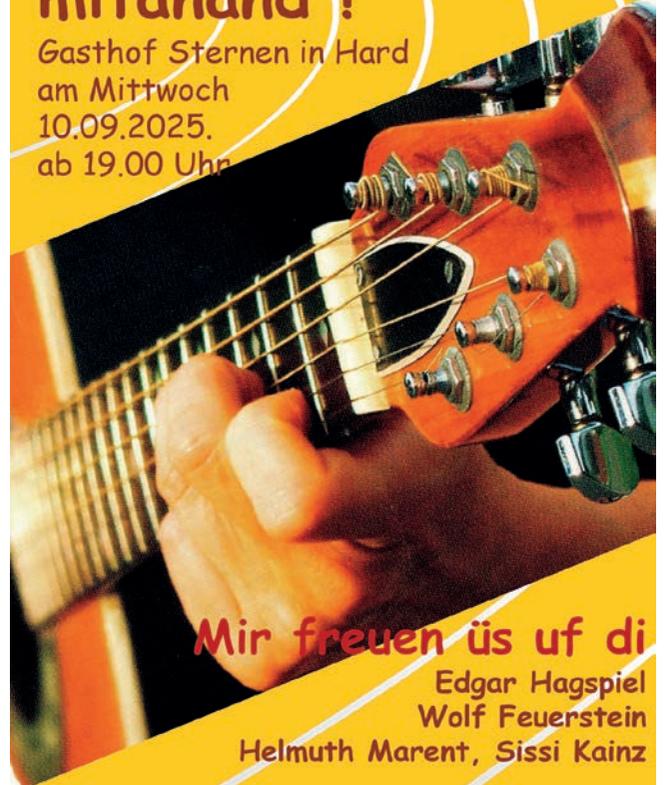
famliennest.hard@familie.or.at

Da die Platzzahl begrenzt ist, lohnt sich eine frühzeitige Anmeldung. Wir freuen uns auf dich!



Kumm, mir singond mitanand !

Gasthof Sternen in Hard
am Mittwoch
10.09.2025.
ab 19.00 Uhr



Mir freuen üs uf di

Edgar Hagspiel
Wolf Feuerstein
Helmuth Marent, Sissi Kainz

Einladung zur

FAMILIEN KIRCHE

Lasst uns gemeinsam das neue Schuljahr begrüßen – musikalisch gestaltet von Sandra, Jacqueline und Daniela aus Lustenau.

Sonntag, 14. September
10 Uhr | Hard, St. Sebastian

Werben, wo es ankommt - bei den LeserInnen **zu Hause.**

Hier könnte Ihre **WERBUNG** stehen!

Die Gemeindezeitung „hard“ ist eine kostengünstige Werbemöglichkeit für **HarderInnen!**

Alle Informationen zu den Anzeigentarifen und Möglichkeiten finden Sie auf www.hard.at/zeitung-hard/

HARD

Nah denken
mit Weitblick

Lokal ist genial

Antonietta & Herbert Wurm



Wusstest du, dass du bei DJs Bikeshop ab sofort den Reparaturbonus des Klimaschutzministeriums auch für dein Fahrrad nutzen kannst?

djs.bike

Angelika Meusburger



„Ich kauf lokal, weil ich die ehrliche Arbeit unserer Betriebe schätze und die Wertschöpfung in unserer Region wichtig ist.“

Gerhard Dörler



abart Fotografie: MediArt | Andreas Uher

Wusstest du, dass Stricken wie Yoga ist? Bei Illigens bekommst du dafür die weichste Wolle in den schönsten Farben.

illigens.at



Hol dir die App
der Harder Wirtschaft!

hardambodensee.at



Termine | Kontakte

Apotheken-Bereitschaft

Mo 01.09. St. Gebhard-A., Bregenz¹
Di 02.09. Bahnhof-A., Bregenz¹
Mi 03.09. Lotos-A., Hard¹
Do 04.09. Ländle-A., Lauterach¹
Fr 05.09. Hofsteig-A., Wolfurt¹
Sa 06.09. Montfortplatz, Lauterach²
Sa 06.09. Rhein-A., Höchst²
So 07.09. Stadt-A., Bregenz¹
Mo 08.09. Löwen-A., Bregenz¹
Di 09.09. Brücken-A., Bregenz¹
Mi 10.09. See-A., Hard¹
Do 11.09. Am Bodensee, Fußach¹
Fr 12.09. St. Gebhard-A., Bregenz¹
Sa 13.09. Bahnhof-A., Bregenz²
So 14.09. Lotos-A., Hard¹
So 14.09. See-A., Hard³
Mo 15.09. Ländle-A., Lauterach¹
Di 16.09. Hofsteig-A., Wolfurt¹
Mi 17.09. Montfortplatz, Lauterach¹
Mi 17.09. Rhein-A., Höchst¹
Do 18.09. Stadt-A., Bregenz¹
Fr 19.09. Löwen-A., Bregenz¹
Sa 20.09. Brücken-A., Bregenz²
So 21.09. See-A., Hard¹
Mo 22.09. Am Bodensee, Fußach¹
Di 23.09. St. Gebhard-A., Bregenz¹
Mi 24.09. Bahnhof-A., Bregenz¹
Do 25.09. Lotos-A., Hard¹
Fr 26.09. Ländle-A., Lauterach¹
Sa 27.09. Hofsteig-A., Wolfurt²
So 28.09. Montfortplatz, Lauterach¹
So 28.09. Rhein-A., Höchst¹
Mo 29.09. Stadt-A., Bregenz¹
Di 30.09. Löwen-A., Bregenz¹

¹ **Dienst:** 8–8 Uhr nächster Tag

² **Dienst:** 8–12, 17–8 Uhr nächster Tag

³ **Zusatzdienst:** werktags 18–19:30 Uhr, samstags 17–19 Uhr, sonn- und feiertags 10–12 Uhr, 17–19 Uhr

Lotos-Apotheke, Hard, 62570

See-Apotheke, Hard, 72553

Apotheke am Bodensee, Fußach, 05578 22220

Rhein-Apotheke, Höchst, 05578 75391

Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, 74344

Apotheke am Montfortplatz, Lauterach, T 74144

Ländle-Apotheke, Lauterach, 73274

Brücken-Apotheke, Bregenz, 77800

St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, 71798

Bahnhof-Apotheke, Bregenz, 42942

Löwen-Apotheke, Bregenz, 42040

Stadt-Apotheke, Bregenz, 42102

Ärzte-Notdienst

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus

Öffnungszeiten Bürgerservice-Stelle

Mo/Mi/DO/FR 7:30–13 Uhr,

Di 7:30–12, 13:30–18 Uhr

Amtsstunden

MO/MI/DO 8–12 Uhr

DI 8–12, 14–18 Uhr

FR 8–13 Uhr

697-0

hard@hard.at

Bürgermeister-Sprechstunde

Rathaus, Büro des Bürgermeisters, jederzeit nach Terminvereinbarung: Sekretariat, 697-277
buergemeister@hard.at

Bauhof

Mo–Do 7–12, 13:15–17 Uhr,

Fr 7–12 Uhr,

697-300

bauhof@hard.at

Müllabgabe (Kleinstmengen)

Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Öli, Gelber Sack, Altkleider, kein Rest- oder Sperrmüll

Mo bis Do 7 bis 12 Uhr, 13:15 bis 17 Uhr,

Fr 7 bis 12 Uhr,

Sa 13 bis 16 Uhr

Abgabe Mo bis Fr zu Fuß oder mit dem Fahrrad, am Sa auch mit Pkw

Rechtsberatung

Mo 01.09. 18–19 Uhr

Rathaus, 1. Stk., Eingang: Außentreppe

Energieberatung

Fordern Sie über den Rückrufservice des Energieinstituts eine Energie-sprechstunde bei sich zu Hause an. Die Kosten übernimmt die Gemeinde. T 05572 31202-112 (Mo–Fr, 8:30–12) energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Corina Woitsche

0676 83373389

frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

Jeden Mi 8:30–11 Uhr

Uferstraße 4

Brigitte Bohle, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin (Kinder- und Jugendlichenpflege)

0664 2393190

Abfuhrtermine

Restmüll/Gelber Sack und Biomüll

Mo 01.09. Gelber Sack und Biomüll

Mo 08.09. Rest- und Biomüll

Mo 15.09. Gelber Sack und Biomüll

Mo 22.09. Rest- und Biomüll

Mo 29.09. Gelber Sack und Biomüll

Altpapier

Do 04.09. Zone A: Container

Zone B: Tonne + Container

Do 11.09. Zone C: Container

Zone D: Tonne + Container

Do 18.09. Zone A: Tonne + Container

Zone B: Container

Do 25.09. Zone C: Tonne + Container

Zone D: Container

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Polizeiinspektion Hard 059133 8125-100

Gemeindepolizei 697-133

Gemeindeamt 697-0

Wasser/Kanal Bereitschaftsdienst der Gemeinde (24 h) 0676 88697250

Bauhof 697-300

Krankenpflegeverein 72807

Verein Sozialsprengel 74544

Hard 10/25
Redaktionsschluss:
17.09.2025 | 12 Uhr

SEPTEMBER 2025

MI 03.09 20.00 EIGENART

kultur.bar.kammgarn

Die Kulturbar ist ab 20 Uhr geöffnet. Hier kannst du den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen.

FR 05.09 17.00 MUSIK

Summer End Event OJA Hard

Let's end summer the right way! Gemeinsam mit der offenen Jugendarbeit Hard feiern wir den Sommerausklang mit coolen Drinks, Musik und jeder Menge guter Vibes.

SO 07.09 17.00 - 20.00 EIGENART

kamm.and.dance DJane Pierre Ciseaux

Lust auf einen Tanzabend? DJane Pierre Ciseaux legt auf – tanze drei Stunden nach Lust und Laune, ohne Anmeldung, ohne Dresscode.



SA 13.09 20.30 MUSIK

Goran Kovacevic Collective No Limits 2.0 – Die Reise geht weiter

No Limits verbindet Klassik, Jazz, Folklore und Improvisation zu einer lebendigen Klangreise. Ihr aktuelles Programm inspiriert und berührt.



SO 14.09 18.00 MUSIK

Cuarteto Rotterdam Tango-Tanzabend

Cuarteto Rotterdam begeistert mit klassischem Tango und tanzbaren Eigenkompositionen – für Tänzer:innen und Musikliebhaber:innen.



DO 18.09 20.00 BÜHNE

Poetry Slam

Endlich wieder Slam Time! Poet:innen wetteifern um die Gunst des Publikums – klatsch sie zum Sieg!



KAMMGARN

SA 20.09 20.30 MUSIK

Der Nino aus Wien Endlich Wienerlieder

Der Nino aus Wien bringt mit seiner *AusWienBand* poetischen Hirschstettner Soul und Wiener Schmah auf die Bühne.



SO 21.09 15.00 KINDER

Eine Geschichte in Weiß Theater Gundberg

Ein poetisches, nonverbales Figurenspiel, das mit Fantasie und Rhythmus die Zeit erlebbar macht – für alle von 4 Jahren.



DO 25.09 20.00 KABARETT

Teresa Reichl Bis jetzt

Teresa Reichl erzählt humorvoll vom Erwachsenwerden zwischen Bühne, Therapie und dem Leben zwischen Dorf und Großstadt.



www.kammgarn.at



faigle



ALPIA

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



Änderungen vorbehalten

HARD



ABEND BRiSE

05.09.25

Vorplatz Strandbad Hard
VEREIN ZUR KULTURELLEN BELEBUNG
DES BODENSEE BINNENBECKEN

**ALL RIGHT GUYS
& DJ GIOVANNI**

Gasthaus Sternen
MANIACS REBORN

Lässer's Schloßlehof
**ÜBERRASCHUNGS
MUSIK**

Cafe am Dorfbach
CHRISTOF MÜLLER

Martinas Grüner Baum
**SCHLAGERKÖNIG
WOLFI & CLAUDIA**

Gasthaus Waldheim
VINTAGE

Steg 3
JUST TWO – ALEX

HARD
AM BODENSEE

 Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal



hardambodensee.at

Die Harder
Wirtschaft



Österreichische Post AG, RM 24A044398 K, 6971 Hard

Lokal erzählt

Die Harder Gemeindezeitung informiert, unterhält, berichtet über aktuelle Entwicklungen und Ereignisse im Ort.

Lokal erzeugt

Gedruckt wird die Zeitung klimaneutral und umweltfreundlich von der ortsansässigen Druckerei Hecht.

HARD
AM BODENSEE

Impressum
Medieninhaber und Herausgeber Marktgemeinde Hard |
Marktstraße 18, 6971 Hard Redaktion Frank Angerer
 @hard_am_bodensee  Marktgemeinde Hard

Druck Hecht Druck Hard Papier Garda Pat 11 100g/m²
Auflage 7.230 Stück Erscheinungsweise monatlich

 **Klimabeitrag**
Österreichischer Umweltfonds

